AMTLICHES NACHRICHTENBLATT

SCHILTACH
mit Lehengericht

&

SCHENKENZELL
mit Kaltbrunn

Donnerstag
30. Januar 2020
69. Jahrgang / Nummer 5
1180 E

Gemeinsames Amtsblatt der Stadt Schiltach und der Gemeinde Schenkenzell.
Herausgeber: Stadt Schiltach und Gemeinde Schenkenzell.
Verlag, Druck und private Anzeigen: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH, Marlener Str. 9, 77656 Offenburg, Telefon 0781/504-14 55, Fax 0781/504-1469, E-Mail anb.anzeigen@reiff.de
Aboservice: Telefon 0781/504-5566.
Verantwortlich Bürgermeister Haas für den amtlichen Teil der Stadt Schiltach und Bürgermeister Heinzelmann für den amtlichen Teil der Gemeinde Schenkenzell; für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.

Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis jährlich € 18,-

STADT SCHILTACH
VERANSTALTUNGEN

Februar 2020

Donnerstag, 06. Februar, 17:00 Uhr
Rücken - Fit
Gottlob-Freithaler-Hau
Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V.

Freitag, 07. Februar, 19:30 Uhr
Generalversammlung
Gasthof „Sonne"
Stadt-und Feuerwehrkapelle Schiltach e.V.

Freitag, 07. Februar, 20:00 Uhr
(Buffet ab 19 Uhr)
Filmclub: Das Salz der Erde
Soziales Netzwerk Gabentisch
Soziales Netzwerk Gabentisch

Dienstag, 04., 11., 18., 25. Februar, 08:45 Uhr
Bewegung-Begegnung-Beziehung, Morgenwanderung mit Gerlinde Götz
Ab Lehengerichter Rathaus, Hauptstraße 5
Schwarzwaldverein Schiltach+Schenkenzell e.V.

Samstag, 08. Februar
Schnurren
Schiltacher Lokale
Narrenzunft Schiltach e.V.

Freitag, 14. Februar, 14:00 Uhr
Wanderung entlang der Sommerseite
Ab Firma Buzzi, Einkehr im Gasthof Pflug
Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V.

Samstag, 15. Februar, 14:00 Uhr
Kinderumzug
Bachstraße
Narrenzunft Schiltach e.V.
Schuhu-Hexen´86 Hinterlehengericht e.V.

Samstag, 15. Februar, 14:15 Uhr
Kinderball Narrenerlebnis
Friedrich-Grohe-Halle
Narrenzunft Schiltach e.V.
Schuhu-Hexen´86 Hinterlehengericht e.V.

Donnerstag 20. Februar 06:00 Uhr
Städtlewecken
Historische Altstadt
Städtlewecker

Donnerstag, 20. Februar, 19:19 Uhr
Städtlefasnet mit Schlüsselübergabe
Marktplatz
Schiltacher Fasnetsvereine

Freitag, 21. Februar, 19:30 Uhr
Lumpenfasnet
Gasthaus Welschdorf
Schuhu-Hexen´86 Hinterlehengericht e.V.

Sonntag, 23. Februar, 12:00 Uhr
Seifenkistenrennen
Historische Altstadt
Schiltacher Fasnetsvereine

Sonntag, 23. Februar, 14:00 Uhr
Fasnetsumzug
Historische Altstadt
Schiltacher Fasnetsvereine

INFOS UNTER: Telefon 07836/5850
www.schiltach.de E-Mail touristinfo@schiltach.de

STADT SCHILTACH
VERANSTALTUNGEN

Februar 2020

Dienstag, 25. Februar, 19:30 Uhr
Fasnetsverbrennung
Marktplatz
Narrenzunft Schiltach e.V.

Donnerstag, 27. Februar, 17:00 Uhr
Rücken – Fit
Gottlob-Freithaler-Haus
Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V.

Samstag, 29. Februar
Schneidekurs: Beerensträucher
Schlossberg
Obst-und Gartenbauverein
Schiltach u. Umgebung e.V.

Samstag, 29. Februar, 20:00 Uhr
Lesung mit Wolf Biermann
Friedrich-Grohe-Halle
Stadt Schiltach

Winterpause der städtischen Museen:
bis 31. März 2020

Hansgrohe Aquademie
Ganzjährig geöffnet Mo-Fr: 7.30 - 19 Uhr
Sa, So, Feiertage: 10 -16 Uhr. Eintritt frei!

Apothekenmuseum
Winterpause bis 31. März.

INFOS UNTER: Telefon 07836/5850
www.schiltach.de E-Mail touristinfo@schiltach.de

Stadt Schiltach

Amtlicher Teil

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 22. Januar 2020

1. **Kurzbericht über das Ergebnis der letzten öffentlichen und nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung**

Bürgermeister Thomas Haas berichtete aus der letzten öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung und teilte mit, was seither hinsichtlich der gefassten Beschlüsse veranlasst worden ist.

2. Bausachen

Zu diesem Tagesordnungspunkt lagen keine Beratungsgegenstände vor.

3. EDV
Ersatzbeschaffung PC´s

Schon in der letzten Gemeinderatssitzung hatte Stadtkämmerer Herbert Seckinger die Gemeinderatsmitglieder darüber informiert, das die Arbeitsrechner der Stadtverwaltung in den Jahren 2013 und 2014 angeschafft worden sind und noch mit dem BetriebssFystem MS Windows 7 arbeiten. Der Support für Windows 7 ist Mitte Januar 2020 ausgelaufen, sodass keine weiteren Updates mehr verfügbar sind, was sich auf Dauer negativ auf die Sicherheit der EDV hat. Es sei daher ein Umstieg auf Windows 10 erforderlich.
Aufgrund des Alters der vorhandenen PC´s ist ein Aufrüsten unwirtschaftlich. Außerdem arbeite man derzeit auch noch mit MS Office 2010, das ebenfalls veraltet ist.
Insgesamt sollen 27 PC´s (ohne Monitore) und zwei Notebooks einschließlich Betriebssystem Windows 10 und MS Office 2019 ausgetauscht werden, wofür von Seiten der Verwaltung zwei Angebote angefordert worden sind.
Bei den Office-Lizenzen ist das Rechenzentrum ITEOS günstigster Bieter mit einem Preis in Höhe von 9.704,77 EUR.
Die Lieferung der Hardware mit Betriebssystem und Installation wurde ebenfalls von zwei Firmen angeboten. Die Firma G & R Netzwerktechnik GmbH bietet die Hardware für 23.359,70 EUR und die Installation für geschätzte 13.063,82 EUR einschließlich Mehrwertsteuer an. Diese wird allerdings nach tatsächlichem Aufwand abgerechnet, weshalb sich dies noch ändern könne. Die Lieferung ist bis Ende Februar möglich. Die Firma G & R betreut seit vielen Jahren das PC-Netz der Verwaltung.
Der zweite Anbieter bietet die Lieferung zwar etwas günstiger an, kann aber wegen Lieferschwierigkeiten keinen verlässlichen Liefertermin nennen, was wegen des bereits ausgelaufenen Supports problematisch ist. Die Umsetzung sollte nach Ansicht des Kämmerers möglichst bald erfolgen, was nicht gewährleistet wäre. Die Verwaltung schlug daher vor, den Auftrag an die Firma G & R zu vergeben.
Nach kurzer Diskussion wurde dem Verwaltungsvorschlag jeweils einstimmig zugestimmt. Die Lieferung der MS Office Lizenzen wurde damit an das Rechenzentrum ITEOS für 9.704,77 EUR vergeben. Die Lieferung und Installation der PC´s wurde an die G & R Netzwerktechnik GmbH für insgesamt 36.423,52 EUR vergeben.

4. Haus- und Badeordnung des Freibades Schiltach/ Schenkenzell
• Ergänzung

Stadtkämmerer Herbert Seckinger erinnerte die Gemeinderatsmitglieder daran, dass man am 06.02.2019 eine neue Haus- und Badeordnung für das Freibad beschlossen habe. In der früheren Badeordnung war geregelt, dass Einzelkarten nur zum einmaligen Betreten des Bades berechtigen, das heißt dass sie bei Verlassen des Bades ihre Gültigkeit verlieren. Damit sollte verhindert werden, dass Badegäste die Eintrittskarte zwei oder mehrmals am Tag verwenden. Diese Bestimmung wurde in die neue Badeordnung versehentlich nicht übernommen, soll aber weiterhin gelten und wird auch so angewandt. Zur Klarstellung sollte die Haus- und Badeordnung daher entsprechend ergänzt werden.
Auf Nachfrage aus dem Gemeinderat bestätigte der Kämmerer, dass ein nur kurzzeitiges Verlassen des Bades, um beispielsweise etwas aus dem Auto zu holen, damit nicht gemeint sei. Dies könne nach Absprache mit dem Kassenpersonal auch künftig unbürokratisch gelöst werden.
Ohne größere Diskussion beschloss der Gemeinderat schließlich einstimmig, die Haus- und Badeordnung entsprechend zu ergänzen. Dort heißt es künftig in § 2 Nr. 9: Die Einzelkarte gilt nur am Tag der Ausgabe und berechtigt nur zum einmaligen Betreten des Bades. Dies gilt auch für Teilabschnitte von 10er Karten.

5. Parkierungsanlage Aue und Bachstraße 4
Vergabe der Ingenieurleistungen für die Sanierung

In einer der letzten Gemeinderatssitzungen wurde darüber informiert, dass die Parkierungsanlagen Aue und Bachstaße (alte Grundschule) dringend saniert werden müssen. Hierfür sind Ingenieurleistungen eines Fachbüros erforderlich. Das Stadtbauamt hat daher ein entsprechendes Angebot der Firma Kirn Ingenieure aus Pforzheim für die stufenweise Beauftragung bis zur Entwurfsplanung mit Kostenberechnung angefordert. Demnach fallen für die Parkierungsanlage Aue Honorarkosten in Höhe von 19.440,98 EUR (brutto) an. Bei der Tiefgarage Bachstraße 4 sind es 25.473,50 EUR. Sollte es im Anschluss zu einer Beauftragung der Leistungsphasen 5 bis 9 kommen, muss mit einem weiteren Honorar von ca. 35.000 EUR bzw. ca. 47.000 EUR gerechnet werden.
Die Kosten für die Durchführung der erforderlichen Kernbohrungen sind nicht in diesen Ingenieurleistungen enthalten und fallen gesondert an.
Da die Planungskosten unabwendbar sind, wurde der Ingenieurauftrag ohne größere Diskussion mehrheitlich entsprechend dem Angebot vergeben.

6. Verkehrsinsel Vorderlehengericht
• Sachstandsbericht

Zu diesem Tagesordnungspunkt waren zahlreiche Zuhörer aus Vorderlehengericht in den Sitzungssaal gekommen, um sich über den Stand der Dinge zu informieren.
Schon seit Jahren wird darüber geklagt, dass in der Ortsdurchfahrt Vorderlehengericht nach der stationären Geschwindigkeitsmessanlage viel zu schnell gefahren werde. Dies verursache nicht nur starken Verkehrslärm, sondern stelle auch eine große Gefahr da, insbesondere wenn Anwohner in Fahrtrichtung Wolfach nach links

abbiegen müssen. Im Zuge einer Verkehrsschau mit dem Landratsamt als Straßenverkehrsbehörde, der Verkehrspolizei und der Straßenmeisterei wurde angeregt, an der westlichen Ortseinfahrt eine Verkehrsinsel zu bauen, um den Autofahrer mit einer Verschwenkung zum langsameren Fahren zu zwingen. Da es sich um eine Bundestraße handelt, können derartige Baumaßnahmen allerdings nur von der Straßenbauverwaltung durchgeführt werden, was im Zuge der in Bälde anstehenden Belagsarbeiten nach Ansicht von Bürgermeister Thomas Haas zeitnah möglich sein sollte. In mehreren Gesprächen mit den Verantwortlichen der Straßenbauverwaltung habe er signalisiert, dass die Kosten für die Verkehrsinsel von der Stadt Schiltach übernommen würden, um dieses Ablehnungsargument von vornherein auszuschließen. Außerdem habe man im schriftlichen Antrag an das Regierungspräsidium Freiburg damit argumentiert, dass die Verkehrsinsel gleichzeitig als Querungshilfe für Fußgänger dienen könnte.
Dennoch hat das Regierungspräsidium nach einem Ortstermin schriftlich mitgeteilt, das dem Antrag der Stadt Schiltach zum Bau einer Verkehrsinsel in der B294 zur Geschwindigkeitsreduzierung nicht zugestimmt wird. Begründet wird dies damit, dass sich eine stationäre Geschwindigkeitsüberwachungsanlage dort befinde, wonach die tatsächlichen Geschwindigkeiten im Wesentlichen nicht über der zulässigen Höchstgeschwindigkeit lägen. Besonders ausgeprägte Konfliktpunkte wie Kindergärten oder Schulen seien nicht vorhanden, hohe Fußgängerquerungen finden nicht statt und die straßenräumlichen Voraussetzungen zum Bau einer „wirksamen geschwindigkeitsdämpfenden Verkehrsinsel“ seien aus Sicht des Regierungspräsidiums ebenfalls nicht gegeben.
Weiter wurde darauf hingewiesen, dass solche Verkehrsinseln erfahrungsgemäß nur punktuelle Wirkung erzielen, sodass im weiteren Verlauf der Strecke die Geschwindigkeiten wieder erhöht sein können. Außerdem seien Ausnahmen nur in besonders begründeten Einzelfällen möglich und bedürfen grundsätzlich der Zustimmung des Verkehrsministeriums Baden-Württemberg.
Bürgermeister Thomas Haas zeigte sich enttäuscht über die ablehnende Haltung des Regierungspräsidiums. Insbesondere teile man nicht dessen Meinung, dass die tatsächlichen Geschwindigkeiten nach der stationären Radaranlage im Wesentlichen nicht über der zulässigen Höchstgeschwindigkeit liegen sollen. Es sei klar zu beobachten, dass nach der Messanlage „Gas gegeben wird“. Unverständlich sei die Ablehnung insbesondere auch deshalb, weil sich die Stadt Schiltach zur Kostenübernahme verpflichtet hätte.
Bürgermeister Thomas Haas betonte, dass man jedoch noch nicht aufgeben werde, sondern versuchen wird, auf dem politischen Weg etwas zu erreichen.
Auch in der rege geführten Gemeinderatsdiskussion zeigte man Unverständnis für die Haltung des Regierungspräsidiums und bekräftigte, dass man „am Ball bleiben werde“. Parallel hierzu sollen alternative Möglichkeiten untersucht werden, um rasch eine Geschwindigkeitsreduzierung zu erreichen. So soll eine weitere Geschwindigkeitsanzeige mit Smiley beschafft werden, wie sie zuletzt auch an der „Blattenhäuserwiese“ angebracht worden ist. Außerdem soll geprüft werden, ob eine nächtliche Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h möglich ist, wie dies auch andernorts praktiziert wird. Dies seien zumeist Folgen der Lärmaktionsplanung dieser Gemeinden, wie sie derzeit auch für Schiltach und Lehengericht durchgeführt wird. Es bleibe abzuwarten, ob sich hieraus Möglichkeiten einer Geschwindigkeitsreduzierung auf der Bundestraßen-Ortsdurchfahrt ergeben.

7. Hohensteiner Felsen
• Sachstandsbericht

Bürgermeister Thomas Haas berichtete dem Gemeinderat, dass es sich beim „Hohensteiner Felsen“ nicht nur um ein Biotop nach § 24 a Naturschutzgesetz handle, sondern sogar um ein Naturdenkmal, was vor Jahrzehnten vom seinerzeit zuständigen Landratsamt Wolfach festgelegt wurde. Für den vom Gemeinderat gewünschten Aussichtspunkt an der dortigen Stelle ergeben sich hieraus deutlich höhere Anforderungen, insbesondere muss ein besonders hohes, öffentliches Interesse am Aussichtspunkt nachvollziehbar begründet werden.
Man werde jedoch weiter an der Thematik arbeiten und dem Gemeinderat zu gegebener Zeit wieder berichten.

8. Fragestunde für Bürger und Jugendliche
a. Ortsdurchfahrt Vorderlehengericht

Einer der anwesenden Zuhörer ergriff das Wort, um noch einmal auf die Zustände in der Ortsdurchfahrt Vorderlehengericht hinzuweisen. Diese seien untragbar und es stehe zu befürchten, dass jederzeit ein schlimmer Unfall passieren könne. Dringend appellierte er an den Gemeinderat, sich für die Anwohner der Ortsdurchfahrt einzusetzen und weiter zu versuchen, die beantragte Verkehrsinsel zu realisieren. Alternativen seien ein zweiter stationärer „Blitzer“ und ein Versetzen des Ortsschilds. Hilfreich könnte auch ein Warnschild sein, das in Fahrtrichtung Wolfach auf Linksabbieger hinweist.

b. Markierte Parkplätze auf dem Marktplatz

Eine anwesende Zuhörerin bat dringend um Prüfung, ob die Begrenzungspoller vor dem Rathaus weiter bis nach unten gezogen werden können, um das Parken an der Schräge mitten auf dem Marktplatz zu verhindern. Hierdurch würden zwei markierte Stellplätze entfallen. Häufig werde sie von Touristen angesprochen, dass es sehr schade sei, dass auf dem ansonsten sehr schönen Marktplatz geparkt wird. Bürgermeister Thomas Haas versicherte, dass sich der Gemeinderat noch einmal mit dieser Frage beschäftigen werde. Dies war schon häufiger der Fall, jedoch verständigte man sich in der Vergangenheit im Interesse der Wirte und Geschäftsinhaber am Marktplatz darauf, eine gewisse Zahl an PKW Stellplätzen vorzuhalten.

c. Sitzsäcke auf dem Markplatz

Auch an den roten Sitzsäcken, die im Sommer auf dem Markplatz ausgelegt sind, störte sich die Zuhörerin. Sie seien zum einen „nicht schön“ und zum anderen unhygienisch. Ältere Personen können sie ohnehin nicht in Anspruch nehmen, weil man kaum noch „rauskomme“.
Bürgermeister Thomas Haas sicherte zu, die Angelegenheit dem Tourismus-Ausschuss zur Beratung vorzulegen.

d. Ruhebank in Höhe „Vor Eulersbach“

Eine weitere Zuhörerin bat dringend darum, die früher vorhandene Ruhebank auf der „Sommerseite“ kurz nach dem Fußgängersteg „Vor Eulersbach“ wieder aufzustellen. Sie wurde von Passanten sehr gerne angenommen und fehle dort eindeutig.
Stadtbaumeister Roland Grießhaber konnte berichten, dass der Tourismus-Ausschuss zwischenzeitlich beschlossen hat, die Sitzbank dort wieder aufstellen zu lassen. Gleiches gelte übrigens auch für eine dringend gewünschte Bank „Vor Reichenbächle“ und auf dem Schlossberg.

e. Geruchsbelästigung aus der Kanalisation „Vor Eulersbach“

Ein Anwohner aus dem Bereich „Vor Eulersbach“ bat darum, dass die dortige Abwasserleitung wie in der Vergangenheit wieder regelmäßig gespült wird, um die immer wieder auftretende Geruchsbelästigung zu beseitigen.
Stadtbaumeister Roland Grießhaber berichtete von Untersuchungen, wonach man keine Rückstände in der Leitung feststellen konnte, weshalb das Spülen seines Erachtens dort keine Besserung bringen werde. Es handle sich um einen Endstrang, weshalb dort die durchziehenden Faulgase immer wieder aus den Dachrinnenausläufen

austreten. Eine Besserung sei wohl eher durch das Anbringen von Siphons zu erreichen.

f. Gehweg entlang der Ortsdurchfahrt Vorderlehengericht

Eine Zuhörerin schlug vor, im Zuge der anstehenden Belagsarbeiten in der Ortsdurchfahrt Vorderlehengericht den vom Gasthaus „Pflug“ kommenden Gehweg weiter nach Westen zu verlängern bis zu der angedachten Verkehrsinsel, die vom Regierungspräsidium bislang noch abgelehnt wird. Hierdurch würde sich die Fußgängerfrequenz erhöhen, insbesondere durch die Schüler, die bislang von der Bushaltestelle „Pflug“ zunächst zur Fußgängerampel bei der Gemeindehalle gehen müssen, dort queren und in entgegengesetzte Richtung nach Hause laufen. Die Anregung wird entsprechend weitergegeben.

9. Anfragen, Verschiedenes

Umstellung der Beleuchtung in der Sporthalle

In einer der letzten Sitzungen hat ein Gemeinderatsmitglied angeregt, in der Sporthalle Bewegungsmelder für die Beleuchtung anzubringen, weil häufig zu beobachten sei, dass das Licht über Nacht oder sogar über ein ganzes Wochenende brennt, weil jemand es vergessen hat auszumachen. Stadtbaumeister Roland Grießhaber berichtete über eine genauere Untersuchung des Sachverhaltes. Demnach mache eine solche Maßnahme nur dann Sinn, wenn man insgesamt an die Umstellung der Beleuchtung denkt. Dies habe man bereits im Fokus, muss jedoch eng mit der Gemeinde Schenkenzell abgestimmt werden.

Gemeinderatssitzung am Mittwoch, 12. Februar 2020

Die nächste Sitzung des Gemeinderats findet am Mittwoch, 12. Februar 2020 um **19.00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses Schiltach, Marktplatz 6, statt. Zu dieser Sitzung wird die Bevölkerung freundlich eingeladen.

Folgende Tagesordnungspunkte werden beraten:

1. Kurzbericht über das Ergebnis der letzten öffentlichen und nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung
2. Bausachen
3. Feuerwehr
   - 10 Jahresplan
4. Einbringung des Haushaltsplanes 2020 incl. Wirtschaftsplan Stadtwerke 2020
5. Kreuzungsbereich Häberlesbrücke / Hauptstraße
6. Abgang Schiltach Vorland
   - Vergabe
7. Obere Bahnhofsbrücke
   - Festlegung des Belages
8. Teleskoplader
   - Ersatzbeschaffung
9. Felssicherung Erdlinsbach
   - Vergabe Bauarbeiten
10. Grüngutplatz
11. Anfragen, Verschiedenes

Besuchen Sie den Schiltacher Wochenmarkt, der jeden Donnerstag ab 08:00 Uhr in der Gerbergasse abgehalten wird.

Abfalltermine Schiltach

Müllabfuhr:

Die nächste Müllabfuhr bei 14tägiger Abholung ist am Montag, 10. Februar 2020, bei vierwöchentlicher Abfuhr ist sie erst am Dienstag, 25. Februar 2020 und bei achtwöchiger Abfuhr ist sie am Montag, 09. März 2020.

Die Biotonne wird am Freitag, 31. Januar 2020 geleert.

Die blaue Altpapiertonne wird am Freitag, 31. Januar 2020 geleert.

Der „gelbe Sack“, (Inhalt:Verpackungsmaterialien), wird am Freitag, 21. Februar 2020 abgeholt.

Offene Seniorenarbeit

Offene Seniorenarbeit lädt in den Treffpunkt ein

Autorenlesung Lumpenkönigin am 12. Februar

Die nächste Veranstaltung findet am Mittwoch, 12. Februar in der Treffpunkt-Stube statt.

Helga Harter aus Furtwangen liest aus ihrem kürzlich erschienenen Roman. Zusammen mit Tochter Sara trägt Helga Harter Stücke aus ihrem dritten Schwarzwaldroman vor. Dabei zeichnet sie ein Bild der Zeit um 1920. Sie versucht Geschichte lebendig zu machen. Es ist ein Teil ihrer eigenen Familiengeschichte. Die Familie ihres Mannes ist nach Alpirsbach, Schenkenzell und Schiltach verwandt.

Die Jahre nach dem ersten Weltkrieg sind hart: Inflation, Hunger, Arbeitslosigkeit.
In dieser schweren Zeit wird Isabella Witwe, steht mit drei

kleinen Kindern alleine da.
Als sie Hans trifft, scheint sich ihr Leben zum Guten zu wenden. Doch sie kennt ihn viel zu wenig...

Das Treffpunkt-Team wird Sie bestens bewirten.
Beginn des Kaffeenachmittags ist um 14.30 Uhr, der Eintritt ist frei.

Tourist Info

Marktplatz 6, Tel. 07836 / 5850
touristinfo@stadt-schiltach.de

Öffnungszeiten
Montag bis Donnerstag: 09 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr
Freitag: 09 – 12 Uhr

Wir sind Reservix-Vorverkaufsstelle! Tickets für zahlreiche Veranstaltungen in der Region und bundesweit können Sie bei uns kaufen!

Freitag, 31. Januar, 14:00 Uhr
Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell
Winterolympiade
Gottlob-Freithaler-Haus

Dienstag, 04. Februar, 8:45 Uhr
Schwarzwaldverein Schiltach+Schenkenzell e.V.
Bewegung-Begegnung-Beziehung:
mit Schwarzwald-Guide Gerlinde Götz
Infos unter Tel. 07836 96960 (zwischen 12:00 Uhr und 13:00 Uhr)
Eintritt frei! Auch Nichtmitglieder des Vereins sind stets willkommen!
Brunnen vor dem Lehengerichter Rathaus, Hauptstraße

Donnerstag, 06. Februar, 17:00 Uhr
Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V.
Rückenfit
Gottlob-Freithaler-Haus

Öffnungszeiten Museen:

Museum am Markt und Schüttesägemuseum
Derzeit Winterpause bis 31. März.

Apothekenmuseum
Derzeit Winterpause, 01. November bis 31. März
Sonderöffnungszeiten für Gruppen auf Anfrage (Telefon: 0 78 36 / 3 60 oder 15 14). **Eintritt 3,00 Euro**

Hansgrohe Aquademie
Markenwelten, Museum und Café
Montag bis Freitag von 7.30 bis 19 Uhr und samstags, sonntags sowie an den Feiertagen von 10 bis 16 Uhr. **Eintritt frei!**

Lesung von Wolf Biermann in Schiltach: Vorverkauf gestartet
Die Stadt Schiltach begrüßt am 29. Februar 2020 um 20:00 Uhr Wolf Biermann zu einer Lesung in der Friedrich-Grohe-Halle.
„Barbara – Liebesnovellen und andere Raubtiergeschichten“ heißt das neue Buch von Wolf Biermann. Der 1936 in Hamburg geborene Liedermacher war die Stimme des Widerstands in der DDR und wurde 1976 ausgebürgert. Seitdem gibt er Konzerte in manchen Ländern. Für seine Dichtung wurde er vielfach ausgezeichnet, darunter mit dem Georg-Büchner-, dem Heinrich-Heine- und dem Hölderlin-Preis.
Eindringlich, komisch und liebevoll erzählt Wolf Biermann vom mächtigsten aller Gefühle und von tapferen Menschen in bewegten Zeiten. Der fabelhafte Erzähler, den wir aus „Warte nicht auf bessre Zeiten“ kennen, berichtet, wen die Liebe wie getroffen hat.
Da ist Ruth Berlau, die tragische Geliebte Brechts, die sich von Biermann ihre übermächtige Feindin Helene Weigel nicht kleinreden lassen will. Und schon gar nicht klein singen! Da ist der galante Koh-len-Otto, der sich nie ohne Schnittblumen den Damen nähert – ein plebejischer Flaneur, der im VEB-Knast verblüht. Die beißwütige Barbara in Biermanns Lotterbett. Der Stricher, dessen Frau Monika ihm aus Eifersucht ein Messer in den Rücken rammt. Miriam Makeba, die den langen Kummerton im Liebeslied richtig deuten kann. Der Sohn Manuel, der von einem Löwen geleckt wird. Der Vater, der seinem Sohn den Rücken zudreht, damit er nicht die Finessen seines Gitarrenbaus ablernen kann. Oder der SS-Mann, der in Ostberlin fragt: Bin ick'n Mensch?
Erstmals erzählt Biermann von der Hochzeit seiner Oma Meume, von Sexualaufklärung und warum seine Mutter ihn ein einziges Mal ohrfeigte. Und da ist Biermanns Geliebte Garance, die sich nach dem Bau der Mauer in den Fesseln der Stasi in Westberlin prostituiert.
Wolf Biermann wird begleitet vom Theaterintendanten und Regisseur Manuel Soubeyrand als Vorleser und dem Publizisten Andreas Öhler, der den Abend moderiert.
Tickets gibt es ab sofort bei der Touristinfo Schiltach und bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen.

Vereinsmitteilungen

Freiwillige Feuerwehr Schiltach
- www.feuerwehr-schiltach.de -

Die Kameraden der Alterswehr treffen sich am Donnerstag, 06.02.2020 im Gasthaus Sonne zum gemütlichen Beisammensein. Beginn ist um 19.30 Uhr.

Gewerbe- und Verkehrsverein Schiltach

Weihnachtsaktion Gewerbeverein
Im Rahmen der Weihnachtsaktion des Gewerbevereins wurde dieses Jahr Spenden an das Rote Kreuz und die Feuerwehr jeweils über 750 Euro übergeben.
Bild Scheckübergabe an die Verantwortlichen des Roten Kreuzes und der Feuerwehr Schiltach v.l. Markus Fehrenbacher, Alexander Götz, Jürgen Haberer, Christiane Trautwein, Alexandra Storz

Narrenzunft Schiltach

www.narrenzunft-schiltach.de

Hardt:
Am Freitag, den 31.01.20 besuchen wir den Rolletag auf dem Hardt.
19:00 Uhr Höhenfeuer im Industriegebiet, danach Nachtumzug wir laufen als 10 er.
Danach Einmarsch auf die Bühne in die Arthur- Bantle Halle mit unseren Ringfreunden als 5er.
Abfahrt Apotheke: 18:30 Uhr Rückfahrt um 01:00 Uhr.
Jettingen:
Am Samstag, den 01.02.20 nehmen wir am Brauchtumsabend teil.
Abfahrt Apotheke: 18:30 Uhr Rückfahrt um 01:00 Uhr.
Schnurren in Schiltach:
Am Samstag, den 08.02.20 wird folgenden Lokalen geschnurrt:
Ab 14:30 Uhr:
Treffpunkt, Bachbeck, Kaffeebohne, Pflug, Schützenhaus.
Ab 19:00 Uhr:
Sportheim, Avia, Kreuz, Sonne, Haddelstube, Zunftstube.
Wir freuen uns auf einen närrischen Tag mit Euch.

Narrenverein Egehaddel

Die Schiltacher Egehaddel nehmen an folgenden Terminen Teil

Rolletag der Katzenzunft Hardt 31.01.2020
Abfahrt Schmelze 17.30 Uhr
Abfahrt Schenkenzell 17.45 Uhr
Abfahrt Hoffeld 17.50 uhr
Abfahrt Apotheke 18.00 Uhr
Abfahrt BBS 18.10 Uhr
Rückffahrt 01.00 Uhr

35 Jahre Ichbe Hexen Tennenbronn
Abfahrt Schmelze 18.45 Uhr
Abfahrt Schenkenzell 19.00 Uhr
Abfahrt Hoffeld 19.05 Uhr
Abfahrt Apotheke 19.10 Uhr
Abfahrt BBS 19.20 Uhr
Rückfahrt 01.00 Uhr

Schuhu-Hexen '86
Hinterlehengericht e.V.

Narrenzunft Schiltach
www.narrenzunft-schiltach.de

Gremium Narrenvereine
Am Samstag, den 15.02.2020 veranstaltet die Narrenzunft Schiltach und die Schuhu Hexen ein Narrenerlebnis. Aufstellung für den Umzug um 13:30 Uhr an der ehemaligen Grundschule.
Um 14:00 Uhr Umzug in die Friedrich Grohe Halle.
Danach närrisches Programm in der Halle.
Wir freuen uns auf Euch.

Schuhu-Hexen '86 Hinterlehengericht

www.schuhu-hexen.de

Hallo Hexen,
am Samstag 01. Februar 2020 nehmen wir am 40-jährigen Jubiläum der
Ämmerdinger Bäägle- Hexen teil.
Die Abfahrtszeiten des Busses sind folgende:

Hinterlehengericht	17:15 Uhr
Avia Tankstelle	17:30 Uhr
Apotheke	17:40 Uhr

Rückfahrt ist um 1.00Uhr

Am Sonntag 02. Februar 2020 nehmen wir am Umzug der Narrenvereinigung Rieble Bad Rippoldsau im Rahmen ihres 55-jährigen Jubiläums teil.
Die Abfahrtszeiten des Busses sind folgende:

Hinterlehengericht	11:15 Uhr
Avia Tankstelle	11:30 Uhr
Apotheke	11:40 Uhr

Rückfahrt ist um 17:30Uhr

Skiclub Schiltach e. V.

www.skiclub-schiltach.de

Fit durch den Winter
Dienstag, 04.02.2020
Der Skiclub lädt im neuen Jahr wieder von 18:30 bis 20:00 Uhr in die Friedrich-Grohe-Halle zur Fitnessgymnastik ein.

Skiausfahrt
Mellau/Damüls, 15.02.2020
Am Samstag, 15. Februar fährt der Skiclub mit „TRIO-Reisen" in das Skigebiet Mellau/Damüls im Bregenzerwald. Die Anmeldung erfolgt hier direkt bei „TRIO-Reisen" Telefon: 07836-606 oder Mail: info@trioreisen.de .

Spielvereinigung 1926 Schiltach

www.spvgg-schiltach.de

Zu Beginn gehts gleich richtig los
Die Aktiven Spieler um Mathias Stehle und Christopher Dieterle haben gleich in der ersten Trainingswoche gleich ordentlich Gas gegeben.Nach der ersten von vier „Hot Iron"- Programme bei Elithera in Wolfach, ging es neben einer weiteren Einheit auf dem Rasen, am Samstag ab 10Uhr weiter. Morgens standen verschiedene Läufe auf dem Trainingsplan. Nach einem gemeinsamen Mittagessen schulten die Trainer die Taktik für die kommende Rückrunde. Im Anschluss folgten praltische Übungen auf sem Rasen.

Am kommenden Samstag, 1.2.20, findet das erste Testspiel statt. Anpfiff gegen den Bezirksligisten SGM Bösingen/ Beffendorf ist um 14Uhr auf dem Sportplatz ‚Vor Kuhbach'.

Traditionelles Schiltacher Städtlewecken am Schmotzige Dunschdig
Solang hat es nun gedauert,
der Narr schon lange wieder in uns lauert.
Die Städtlewecker gehen im Städtle wieder um,
drum stehn uff Ihr Leut, Eure Nacht isch jetzt rum.
Mit lautem Getöse und Radau,
rufen die Städtlewecker in allen Gasse
den Urschrei „ UFF STAU „
Denn jetzt ist es endlich soweit,
die Narren starten in die 5. Jahreszeit!

Die Städtlewecker laden alle Frühaufsteher und Narren ein, sich um 5.30 Uhr am Raiffeisenmarkt in Schiltach zu treffen.
Pünktlich um 6.00 Uhr, beim Startschuss, werden wir mit Musik und Getöse durch die Schiltacher Straßen ziehen und das Flößerstädtchen gemeinsam wecken.

Unser Zug wird sich in diesem Jahr vom Raiffeisenmarkt, Bahnhofstraße, Gerbergasse, Bachstraße, Schrambergerstraße, Schenkenzellerstraße, Spittel, Lehengerichter Rauthaus ziehen.
An den einzelnen Stationen haben sich wieder einige bereit erklärt uns zu bewirten!
Übersicht der Stationen!
6.00 Uhr Raiffeisenmarkt Schiltach
6.15 Uhr – 6.35 Uhr Obere Bahnhofsbrücke
6.45 Uhr – 7.20 Uhr Friseursalon Weck
7.25 Uhr – 7.45 Uhr Garage neben Backkörble
7.55 Uhr – 8.25 Uhr Zunftstube
8.30 Uhr – 8.55 Uhr Spittelkeller
9.00 Uhr – 9.25 Uhr Lehengerichter Rathaus

Ablaufänderung!
Um 9.30 Uhr werden wir mit einem extra bestellten Linienbus (Abfahrt Stadtbrücke) alle Städtlewecker gemeinsam an die Grundschule fahren und dort die Schülerbefreiung durchführen. Der Aufenthalt ist dort bis ca. 10.30 Uhr geplant. Danach fahren wir wieder mit dem Linienbus um 10.40 Uhr zurück (Ankunft Stadtbrücke).
Von dort wird sich dann der Städtleweckerumzug auf den Marktplatz zum Rathaus fortsetzen, wo um 11.00 Uhr Bürgermeister Thomas Haas uns mit einem Sektumtrunk erwartet.
Wir freuen uns auch dieses Jahr wieder auf Euch und wünschen allen eine glückselige Fasnet!!
Mit einem dreifachen „ UFF STAU „ grüßt der Aufsichtsrat der Städtlewecker
ACHTUNG!!!
Der Suppenverkauf der Städtlewecker am Fasnetssonntag findet in diesem Jahr wieder auf dem Marktplatz statt!!

TTC Schiltach 2010 e.V.

Trainingszeiten
Der TTC Schiltach hat Montags und Mittwochs jeweils von 18 bis 20 Uhr Tischtennistraining in der Sporthalle Schiltach.
Neulinge sind jederzeit willkommen, sollten jedoch einen Spielpartner mitbringen.

TURNVEREIN e.V. 1900 SCHILTACH
www.tvschiltach.de

Lauftreff des TV Schiltach
Jeden Donnerstag treffen sich laufbegeisterte Jogger bei der Friedrich Grohe Halle in Schiltach. Start zu den abwechslungsreichen und interessanten Touren mit einer Länge von etwa 10 Kilometern ist um 18:00 Uhr.

Die Läufer werden von Helmut Horn und Horst Biegert betreut. Neulinge mit guter Kondition sind jederzeit willkommen. In der Gruppe macht Laufen einfach am meisten Spaß. Um 18:00 Uhr ist auch Start für die Nordic-Walker unter der Leitung von Hans-Jürgen Krischak. Die Walking-Runde dauert etwa eine Stunde.

BUW

Einladung zur Flur- und Bachputzete am Samstag, 21. März 2020!

Die Flur- und Bachputzete im vergangenen Jahr war ein voller Erfolg. Bei strahlendem Sonnenschein beteiligten sich etwa 300 Helferinnen und Helfer an der Aktion. Am Ende staunten alle nicht schlecht, denn stolze 30 m³ Müll kamen so zusammen. Neben viel Plastikmüll und Glasflaschen waren darunter auch Fahrräder, eine Badewanne, Schreibtischstuhl und Fensterrahmen, die aus Schiltach und Kinzig und auch aus Waldgrundstücken geborgen wurden.
Leider hat sich zwischenzeitlich wieder einiges an Unrat angesammelt. Der Arbeitskreis Sauberes Schiltach möchte daher auch in diesem Jahr wieder eine Putzaktion durchführen und lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, sich wieder daran zu beteiligen.

Treffpunkt ist am Samstag, 21. März 2020 um 9.00 Uhr am Feuerwehrhaus. Hier erfolgt die Ausgabe von Müllsäcken und die Einsatzbesprechung.

Bitte selbst mitbringen:
Eimer, Handschuhe sowie Warnwesten und Greifzangen, sofern vorhanden. Für die Entsorgung stehen Container am Feuerwehrhaus sowie in Vorder- und Hinterlehengericht bereit. Wer Fahrdienste mit Autoanhänger übernehmen kann bitte gerne melden.

Die Vertreter der örtlichen Vereine und Initiativen wurden bereits über die Aktion informiert. Vereinsmitglieder werden gebeten, sich bis zum 10. März bei ihrem Verein zu melden. Damit wir alles gut planen können bitten wir sonstige Gruppen und Einzelpersonen um Anmeldung direkt beim Arbeitskreis Sauberes Schiltach. Wünsche bzgl. des Einsatzortes werden wir versuchen zu berücksichtigen. Rückmeldungen bitte per Email an: „sauberes@schiltach.de“.

Die Aktion steht unter der Schirmherrschaft der Stadt Schiltach. Als Dankeschön sind alle Helferinnen und Helfer zum gemeinsamen Vesper ab 11.30 Uhr ins Feuerwehrhaus eingeladen.

Der Arbeitskreis Sauberes Schiltach freut sich über eine rege Teilnahme der Bevölkerung!

Kontaktdaten:
Thomas Kipp, Tel. 0171/1248405
Marion Faißt-Girod, Tel. 0152/53298792
Annette Wolber, Tel. 0176/54941920
Email: sauberes@schiltach.de.

Kirchliche Nachrichten

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Schiltach/Schenkenzell.

Gemeinsame Mitteilungen von Schiltach und Schenkenzell

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Der Notdienst beginnt jeweils um 08.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag.

30.01.2020 Do	**Schwarzwald-Apotheke Alpirsbach**	Tel.: 07444 - 14 44	Hauptstr. 9	72275 Alpirsbach
	Sonnen Apotheke Sulgen	Tel.: 07422 - 83 16	Gartenstr. 5	78713 Schramberg (Sulgen)
31.01.2020 Fr	**Römer-Apotheke im Medzentrum**	Tel.: 07422 - 9 89 41 30	Lauterbacher Str. 18	78713 Schramberg
	Römer-Apotheke Waldmössingen	Tel.: 07402 - 9 11 91	Vorstadtstraße 1	78713 Schramberg (Waldmössingen)
01.02.2020 Sa	**Burg-Apotheke Schramberg**	Tel.: 07422 - 34 69	Hauptstr. 52	78713 Schramberg (Talstadt)
	Lindenhof-Apotheke Oberndorf	Tel.: 07423 - 57 70	Mörikeweg 4	78727 Oberndorf am Neckar
02.02.2020 So	**Kur-Apotheke Lauterbach**	Tel.: 07422 - 44 50	Pfarrer-Sieger-Str. 28	78730 Lauterbach im Schwarzwald
	Stadt-Apotheke Dornhan	Tel.: 07455 - 13 55	Obere Torstr. 29	72175 Dornhan
03.02.2020 Mo	**Apotheke Vöhringen**	Tel.: 07454 - 9 22 15	Dorfstr. 4	72189 Vöhringen, Württ.
	Spittel Apotheke Schramberg	Tel.: 07422 - 9 91 47 44	Parktorweg 2	78713 Schramberg (Talstadt)
04.02.2020 Di	**Dreikönig-Apotheke Schenkenzell**	Tel.: 07836 - 13 50	Landstraße 2	77773 Schenkenzell
	Untere Apotheke Oberndorf	Tel.: 07423 - 22 18	Färbergasse 6	78727 Oberndorf am Neckar
05.02.2020 Mi	**Apotheke Rath Schiltach**	Tel.: 07836 - 15 14	Schramberger Str. 3	77761 Schiltach
	Kronen-Apotheke Oberndorf	Tel.: 07423 - 28 28	Kirchtorstr. 4	78727 Oberndorf am Neckar

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie außerhalb der Sprechstundenzeiten Ihrer Hausarztpraxis am Montag, Dienstag, Donnerstag von 19-8 Uhr am Mittwoch und Freitag von 13-8 Uhr und am Wochenende und Feiertagen unter der Tel. 116117

Sprechstundenzeiten für den ärztlichen Bereitschaftsdienst
Montag, Dienstag, Donnerstag von 19-22 Uhr Mittwoch und Freitag von 16-22 Uhr in der Notfallpraxis Offenburg im Ortenauklinikum Offenburg, Ebertplatz 12, am Wochenende und an den Feiertagen von 9-13 und 17-20 Uhr in der Notfallpraxis Wolfach im Ortenauklinikum Wolfach, Oberwolfacher Str. 10.
Den Notarzt erreichen Sie unter der Notrufnummer 112.
DRK Krankentransporte Tel. 0741/19222

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist unter der zahnärztlichen Notrufnummer 0180 3 222 555-15 zu erfragen.

Rufnummern im Störungsfall

Stromversorgung
E-Werk Mittelbaden, Lahr Tel. 07821/280-0
Versorgungsbereich Rubstock, Herrenweg:EnBw 0800/3629-477

Gasversorgung
badenova Tel. 0800 2 767 767

Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.

Sozialstation Schiltach/Schenkenzell

Die Sozialstation pflegt und betreut in Schiltach und Schenkenzell Menschen jeden alters, jeder Konfession und Nationalität zu Hause. Rufen Sie uns, wir beraten Sie gerne zu allen Fragen rund um die Pflege und Pflegeversicherung. Bürozeiten: Mo-Do 8 -16 Uhr, Fr 8 – 13 Uhr, Bachstr. 36, Tel.: 07836-939340, Mobil: 0162 252 1001, E.mail: claudia.hettich@sgs-schiltach.de, www.sozialstation-schiltach.de

Hospizgruppe Schiltach/Schenkenzell

Sozialstation, Tel. 07836/939340

Gottlob-Freithaler-Haus

Vollstationäre-, Kurzzeit- u. Verhinderungspflege, Telefon 07836/9393-0

Tagespflege OASE

Mo-Sa. 7.30 – 17.00 Uhr inkl. Fahrdienst, Telefon 07836/9393-0

Menü für Zuhause/offener Mittagstisch (12.00 – 13.00 Uhr)

Telefon 07836/9393-0, Fax 07836/1073

Alltagsbegleiter/Innen

Individuelle Betreuung für Menschen mit Demenz und anderen altersbedingten Einschränkungen. Beratung und Einsätze über die Sozialstation

Nachbarschaftshilfe

Sozialstation, Tel. 07836/939331

Mobile Soziale Dienste des Roten Kreuzes

DRK-Kreisverband Wolfach, Hauptstr. 82c, 77756 Hausach, Tel. 07831/935514. Pflegedienst (alle Pflegen, hauswirtschaftl. Hilfen), Mobiler Sozialer Dienst, Hausnotruf, Hilfsmittelverleih, Fahrdienste, Beratungsstelle für ältere und behinderte Menschen, Beratungsstelle für Spätaussiedler, Suchdienst.

Dorfhelferinnenstation Schenkenzell

Haushaltsführung und Kinderbetreuung bei Ausfall der Mutter wegen Krankheit, Kur, etc. Einsatzleitung, Tel. 07836/7668

Caritasverband Kinzigtal e.V., Haslach

Caritassozialdienst, Soziale Beratung für Schuldner
Telefonnummer 07832/99955-0
Die Beratung ist kostenlos.

Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach

Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel.: 0 78 31 / 9669-0,
Fax: 0 78 31 / 9669-55, e-mail: hausach@diakonie-ortenau.de
Mo. – Fr. 8.30 – 12.30 Uhr, und nach Vereinbarung.

- Schwangeren- u. Schwangerenkonfliktberatung n. §219 STGB
- Kirchlich allg. Sozialarbeit, Beratung in persönl. u. sozialen Fragen
- Migrationsdienst
- Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal - Beratung, Begleitung u. Betreuung psych. erkrankter Menschen
- Betreutes Einzel- u. Paarwohnen für psych. erkrankte Menschen

Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Frank Urbat, Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03, Fax 0 78 34 / 86 73 60
Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Pflegestützpunkt Landkreis Rottweil:

Landratsamt Rottweil, Pflegestützpunkt,
Olgastraße 6, 78628 Rottweil
Ansprechpartner: Natascha Schneider, Tel. 0741/244 473
Sabine Rieger, Tel. 0741/244 474
Email: Pflegestützpunkt@Landkreis-Rottweil.de

Frauen helfen Frauen + AUSWEGE e.V.

Hohlengrabengasse 7, 78628 Rottweil 0741/41314
info@fhf-auswege.de, www.fhf-auswege.de
Mo.-Fr.: 9 bis 12 Uhr, Do. 13 bis 17 Uhr
In Schramberg jeden 2. und 4. Donnerstag, Juks³, Schloßstr. 10
Anmeldung über 0741/41314 erwünscht

- Beratung für Frauen und Mädchen in Notsituationen und schwierigen Lebenslagen, auch bei häuslicher und sexueller Gewalt
- Beratung für Jungen, Mädchen, Jugendliche bei sexuellem Missbrauch sowie deren Bezugspersonen oder Fachkräfte

Die Beratung ist kostenlos, auf Wunsch anonym, persönlich oder telefonisch möglich.

Termine und Veranstaltungen

Freitag, 31. Januar

Kaffee und Kuchen im Treffpunkt – Café

Die Treffpunkt-Stube hat heute von 14.30 – 17.30 Uhr geöffnet. Angeboten werden Kaffee, Kuchen, Brezeln und Kaltgetränke.

Die Bilderausstellung von Alla Bechler aus Schiltach ist heute von 14.30 – 17.30 Uhr geöffnet.

Bücherei im Treffpunkt

Die Bücherei hat jeden Freitag von 15 – 17.30 Uhr geöffnet. Der Verleih ist unkompliziert und kostenlos. Romane, Krimis, Sachbücher, Kinder- und Jugendbücher – alles findet sich in den Regalen. Einfach vorbeikommen, schmökern und ausleihen.

Näherinnen fürs Café Kaputt gesucht – nur ein Teil pro Gast ist machbar

Gerade für die Näherinnen ist im Schiltacher Café Kaputt immer viel zu tun. Leider gibt es Änderungen in der Besetzung und im Moment stehen dem Treffpunkt nicht genügend ehrenamtliche Näherinnen zur Verfügung. **Der Treffpunkt ist auf der Suche nach engagierten Menschen, die sich im Café Kaputt beim Nähen einbringen möchten.** Interessierte können sich sehr gerne im Treffpunkt – Büro (Tel. 07836/9393-41 oder Email treffpunkt@stadt-schiltach.de) melden. **Trotz des Engpasses sind im Januar Näharbeiten möglich, doch die Organisatoren bitten darum, dass sich die Gäste auf ein Teil beschränken, damit die Näherinnen der Nachfrage nachkommen können.**

Das Café Kaputt findet wie gewohnt immer am letzten Freitag im Monat statt. Der erste Termin im neuen Jahr ist am 31. Januar, dann wird ab 14.30 Uhr wieder gemeinsam repariert. Ob Haushaltsgeräte, Spielzeug, Uhren, Fahrräder oder ... – ehrenamtliche Tüftler nehmen sich gemeinsam mit den Gästen des Problems an und versuchen eine Lösung zu finden. Dabei dürfen die Gäste sehr gerne zuschauen und mitreparieren. Immer mit dem Ziel: Hilfe zur Selbsthilfe, Müllvermeidung und Ressourcen sparen. Bei der Besorgung von Ersatzteilen ist das Team behilflich, dann kann die Reparatur beim nächsten Mal beendet werden. Annahmeschluss ist um 17 Uhr, das Café Kaputt endet um 17.30 Uhr. Parallel hat die Treffpunkt – Stube mit Kaffee und Kuchen geöffnet, so kommt neben dem Reparieren auch der gemütliche Teil nicht zu kurz.

Sonntag, 2. Februar

Einkehr zu Kaffee und Kuchen

Das Treffpunkt – Team lädt von 14.30 – 17.30 Uhr herzlich zu Kaffee und Kuchen in die Treffpunkt – Stube ein. Die schön dekorierte Treffpunkt – Stube bietet eine gemütliche Atmosphäre, z. B. zur Einkehr nach dem Sonntagsspaziergang.

Die Bilderausstellung von Alla Bechler aus Schiltach ist heute von 14.30 – 17.30 Uhr geöffnet.

Mittwoch, 5. Februar

Waffelduft zieht durch den Treffpunkt

Wie jeden Mittwoch bietet das Treffpunkt – Team heute frisch gebackene Waffeln und auch Brezeln zu Tee und Kaffee an. Die Treffpunkt – Stube ist von 14.30 – 17.30 Uhr geöffnet.

Die Bilderausstellung von Alla Bechler aus Schiltach ist heute von 14.30 – 17.30 Uhr geöffnet.

Bücherei im Treffpunkt

Die Bücherei hat jeden Mittwoch von 15 – 17.30 Uhr geöffnet. Der Verleih ist unkompliziert und kostenlos. Romane, Krimis, Sachbücher, Kinder- und Jugendbücher – alles findet sich in den Regalen. Einfach vorbeikommen, schmökern und ausleihen.

Schnurren im Treffpunkt

Die Treffpunkt – Stube ist für das Schnurren komplett ausgebucht. Reservierungen sind nicht mehr möglich.

Netzwerk Flüchtlingshilfe Schiltach-Schenkenzell

SoNe e.V.

Ab März bieten wir wieder einen Deutschkurs an, der sich speziell an Frauen richtet. Diese haben es aufgrund ihrer häuslichen Situation oft sehr viel schwerer, geeignete Deutschkurse zu finden. Wir wollen mit diesem Angebot den Frauen ermöglichen, sich Grundkenntnisse der deutschen Sprache anzueignen, ohne lange Fahrwege in Kauf nehmen zu müssen. Bei Bedarf ist eine Kinderbetreuung vorgesehen.

Deutschkurs für Frauen
mit geringen Vorkenntnissen (Level A2)

Termine:	jeweils Dienstag und Donnerstag Von 15.15 – 17.45 Uhr
Beginn:	**Dienstag, 3. März 2020**
Ort:	ehemalige Grundschule in Schiltach, Bachstraße (hinter der Volksbank)
Lehrkraft:	Frau Maria Miranda
Lehrbuch:	Berliner Platz A1 ab Lektion 7, das Buch ist bei Frau Miranda erhältlich
Kosten:	die Kosten trägt unser Verein, Lehrmittel sind selbst zu bezahlen

Bei Bedarf ist eine Kinderbetreuung vorgesehen.
bitte im Kreisel.

Kreisel
Gutes aus zweiter Hand

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 16 – 18 Uhr sowie Samstag von 10.30 – 12.30 Uhr

Dornröschen oder Elfe? Cowboy oder Indianer?

Für kleine und große Narren haben wir derzeit noch einige Kostüme zur Auswahl zu unschlagbar günstigen Preisen. Wer noch ein passendes Outfit für die bevorstehende Fasnet sucht wird sicher bei uns im Kreisel fündig.

Winteraktion: Alles muss raus!
3 Teile kaufen und nur 2 bezahlen!

Die Aktion gilt auf das komplette Wintersortiment. Jetzt zugreifen!

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Schiltach-Schenkenzell

Hauptstraße 14
77761 Schiltach
Fon: 07836/2044
E-Mail: pfarramt@ekisch.de
www.ev-kirche-schiltach.de

Bürozeiten im Pfarramt Schiltach:
Dienstag, Mittwoch und Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag 16.00 bis 19.00 Uhr
Zuständig bei Trauerfällen und anderen seelsorgerlichen Angelegenheiten:
Pfarrerin Dr. Marlene Schwöbel-Hug, Tel. 0151/24158486
Schiltach

Donnerstag, 30.01.2020
16.30 Jungschar TWELVE/Martin-Luther-Haus
19.30 Jugendkreis JENGA/Martin-Luther-Haus

Freitag, 31.01.2020
16.15 Mädchenjungschar „Schäfchen"/Wichernsaal
18.30 Jugendchorprobe/Wichernsaal

Sonntag, 02.02.2020 – Letzter Sonntag nach Epiphanias
10.00 Gottesdienst mit Pfarrer Markus Luy und dem Posaunenchor; gleichzeitig Kindergottesdienst; anschließend Kirchenkaffee; Kollekte für die Deutsche Bibelgesellschaft – Bibeln für Kinder und Jugendliche in Äthiopien
17.00 Gottesdienst beim Evang. Gemeinschaftsverband AB e.V., Schramberger Straße 20

Dienstag, 04.02.2020
09.30 Krabbelgruppe/Melanchthonsaal
16.00 Gottesdienst im Gottlob-Freithaler-Haus
19.00 Kirchengemeinderatssitzung

Mittwoch, 05.02.2020
15.13 Konfirmandenunterricht/Martin-Luther-Haus
19.00 Talk & Sport/Martin-Luther-Haus
20.00 Posaunenchorprobe/Martin-Luther-Haus

Schenkenzell
Sonntag, 02.02.2020 – Letzter Sonntag nach Epiphanias
Kein Gottesdienst in Schenkenzell! Herzliche Einladung nach Schiltach um:
10.00 Gottesdienst mit Pfarrer Markus Luy und dem Posaunenchor; gleichzeitig Kindergottesdienst; anschließend Kirchenkaffee; Kollekte für die Deutsche Bibelgesellschaft – Bibeln für Kinder und Jugendliche in Äthiopien

GOTTESDIENSTVORSCHAU
Sonntag, 09.02.2020 – Septuagesimä
Kein Gottesdienst in Schenkenzell!
10.00 Gottesdienst mit Abendmahl und Taufen in Schiltach; mit Pfarrerin Dr. Schwöbel-Hug; gleichzeitig Kindergottesdienst

Ökumenischer Neujahrsempfang in Schenkenzell
„Der christliche Glaube lässt Ausgrenzungen nicht zu." Auch und gerade in der Ökumene gehe es darum, sich nicht ausschließlich am Trennenden zu reiben, sondern vielmehr das Verbindende zu suchen und zu fördern. Dies machte Pfarrerin Schwöbel-Hug in ihrer Predigt deutlich, und sie führte es ins Praktische fort: Wir wollen „miteinander feiern, miteinander singen, miteinander traurig sein, miteinander lachen, miteinander beten und singen."
Alle Aspekte dieses Miteinanders fanden sich beim ökumenischen Neujahrsempfang in der vollbesetzten evangelischen Kirche in Schenkenzell. Pfarrerin Dr. Schwöbel-Hug und Monsignore Dr. Borek zelebrierten einen fröhlichen wie andächtigen Gottesdienst; „Die Bäänd", Jugendliche und junge Erwachsene der evangelischen Kirchengemeinde, steuerte ihren eigenen Rhythmus bei; ihre Begeisterung an Musik und Gotteslob sprang förmlich auf die Gemeinde über. Aber es wurde auch miteinander geschwiegen und geseufzt – in der Predigt gedachte Pfarrerin Schwöbel-Hug an die Befreiung des Lagers Auschwitz, an das von Menschen verursachte himmelschreiende Leid.
Auch die konfessionellen Gräben blieben nicht ungenannt, sind die heute so selbstverständlichen gemischt-konfessionellen Ehen so lange noch keine Normalität. Auf diese ging Bürgermeister Heinzelmann in seinem Grußwort nach dem Gottesdienst ein. Und auch er rief auf zum Miteinander, brachte noch einen anderen Blickwinkel ein: es gehe um den Dialog, aber auch um das Arrangieren miteinander, wo die personelle Situation ihren Tribut fordert. So geht Monsignore Borek zum 1. Mai in den Ruhestand, Pfarrerin Schwöbel-Hug folgt dann am 31. Dezember. Wie Ökumene in Schenkenzell praktisch aussehen kann, wurde beim anschließenden Sektempfang genauso besprochen wie das Miteinander der Konfessionen gepflegt.

Evangelischer Gemeinschaftsverband AB

Gemeinsam Christus bekennen

Gemeinschaft Schiltach, Schramberger Str. 20
Kontakt: Harald Weißer (Gemeinschaftspastor)
Schloßbergstr. 12
Tel. 07836 / 3780835
Email: harald.weisser@ab-verband.org
www.ab-verband.org

Ganz herzlich laden wir zu unseren Veranstaltungen ein:

Sonntag, 2. Februar
17.00 Uhr **Gottesdienst** mit Harald Weißer
Berufen, um zu handeln (Mat. 25,14-30)

Mittwoch 5. Februar
Keine Veranstaltung

Sonntag, 9. Februar
17.00 Uhr **Gottesdienst** mit Harald Weißer

Katholische Seelsorgeeinheit „Kloster Wittichen“

Katholische Seelsorgeeinheit „Kloster Wittichen“

Liebe Schwestern und Brüder!
Gott kommt immer anders, als wir Menschen es erwarten. Die Begegnung mit Gott geschieht anders, als wir es planen. Wir können uns auf diese Begegnung vorbereiten, aber wir haben es nicht in der Hand, wann und wie sie geschieht. Gott lässt sich nicht zu einem Baustein in unserem Leben machen, zu einem Tagesordnungspunkt unter vielen. Wer Gott begegnet, den wird diese Erfahrung in jeder Zelle seines Körpers durchdringen und fortan jedem Augenblick seines Lebens bestimmen.
Begegnung mit Gott, das feiern wir auch am Fest der Darstellung des Herrn, an dem wir die Worte des Propheten Maleachi als Lesung hören. Zwei fromme Menschen, Simeon und Hanna, die schon lange im Tempel leben und das Heil Gottes erwarten, begegnen dem Sinn und Ziel ihres Lebens. Bis zu diesem Augenblick hätten sie sich wahrscheinlich nicht träumen lassen, dass es ein einfaches Kind sein wird, in dem sie Gott begegnen. Aber sie vertrauen ihrer Eingebung, sie vertrauen dem Ruf des Heiligen Geistes und es geschieht die Begegnung, auf die sie so sehnsüchtig gewartet haben.
Maria und Josef bringen Jesus in den Tempel, um das im Gesetz des Mose vorgeschriebene Opfer für ihn darzubringen. Doch was für ein Geschehen! Gott selbst bringt sich letztlich als Opfer dar. Nicht ein menschliches Opfer, sondern das Opfer, in dem Gott sich selbst darbringt, wirkt die Heiligung des Menschen. Am Fest der Darstellung des Herrn wird somit vorausgebildet, was sich im Tod Jesu Christi vollenden wird.

Ihr Pfr. Msgr. Dr. Adam Borek

Gottesdienste vom 01.02. bis 09.02.2020
Schiltach St. Johannes B. – Schenkenzell St. Ulrich – Wittichen Allerheiligen

Samstag, 1. Februar 2020
Blasius-Segen und Kerzenweihe
18.30 Uhr in Schenkenzell: Vorabendmesse (im Ged. an Hedwig Ganse als 1. Opfer / Maria Sum /Karl Dieterle u. verst. Angeh. / Klaus Dieterle -Holzebene- / Vinzenz u. Franziska Mayer u. Tochter Maria / Otto Sum / Manfred Oberföll)

Sonntag, 2. Februar 2020 – Darstellung des Herrn (Lichtmess)
Blasius-Segen und Kerzenweihe
8.00 Uhr in Schenkenzell: Morgenlob
9.00 Uhr in Schiltach: Wortgottesfeier (Diakon Armbruster)
10.30 Uhr in Wittichen: Messfeier für die Pfarrgemeinde

Dienstag, 4. Februar 2020 – Hl. Rabanus Maurus
in Schiltach: Messfeier in der Barmherzigkeitskapelle fällt aus!

Donnerstag, 6. Februar 2020 – Hl. Paul Miki u. Gefährten
18.00 Uhr in Wittichen: Rosenkranzgebet
18.30 Uhr in Wittichen: Wallfahrtsmesse zur sel. Luitgard mit Aussetzung (im Ged. an Anton Armbruster / Frieda, Karl u. Hermann Armbruster, sowie Ingeborg Dittmann)

Freitag, 7. Februar 2020Indore-Opfer
18.30 Uhr in Schenkenzell: Messfeier mit Aussetzung (im Ged. an Philipp u. Klaus Dieterle / Pfr. Klaus Frey)

Samstag, 8. Februar 2020 – Hl. Hieronymus Ämiliani
18.30 Uhr in Wittichen: Vorabendgottesdienst (im Ged. an Robert Springmann als 1. Opfer / Josef Hauer u. verst. Angeh. / Meinrad u. Helene Gebele u. ein bes. Anliegen / Andreas Brunnenkant, Brigitte Nübel u. Rosa Allgeier / Heinrich Waidele u. verst. Angeh.)

Sonntag, 9. Februar 2020 – 5. Sonntag im Jahreskreis
9.00 Uhr in Schenkenzell: Messfeier für die Pfarrgemeinde
10.30 Uhr in Schiltach: Messfeier für die Pfarrgemeinde

Termine und Hinweise

Schiltach St. Johannes B.:
Montag, 03.02.
14.30 Uhr Gruppenstunde der Erstkommunikanten im kleinen Saal
Dienstag, 04.02.
19.30 Uhr Kirchenchorprobe im kleinen Saal
Donnerstag, 06.02.
19.30 Uhr Gemeinde-Team-Sitzung im Kindergarten St. Martin

Schenkenzell St. Ulrich:
Montag, 03.02.
9.30 Uhr Spiel- und Krabbelgruppe im Pfarrsaal
Dienstag, 04.02.
19.30 Uhr Kirchenchorprobe in Schiltach / Treffpunkt: 19.15 Uhr Ochsenplatz
Mittwoch, 05.02.
14.30 Uhr Seniorengymnastik in der Unterkirche
Freitag, 07.02.
14.30 Uhr Gruppenstunde der Erstkommunikanten im Pfarrhaus Schenkenzell

Wittichen Allerheiligen:
Dienstag, 04.02
19.00 Uhr Offene Chorprobe im kleinen Klostersaal
Freitag, 07.02.
14.30 Uhr Gruppenstunde der Erstkommunikanten im Pfarrhaus Schenkenzell

Gemeinsame Hinweise für unsere Seelsorgeeinheit:

Mittwoch, 05.02.
18.00 Uhr NICHTöffentliche Sitzung des Wahlvorstandes im kleinen Saal in Schiltach

Aus unserer Seelsorgeeinheit
Unser Pfarrer Monsignore Dr. Adam Borek hat Herrn Erzbischof Stephan Burger seinen Verzicht auf die Pfarreien der Seelsorgeeinheit Kloster Wittichen mit Ablauf des 30. April 2020 erklärt und Erzbischof Stephan Burger zum 1. Mai 2020 um die Versetzung in den Ruhestand gebeten.

Der Erzbischof hat den Verzicht von Pfarrer Msgr. Dr. Borek angenommen und seiner Bitte um Pensionierung entsprochen.
Schon heute danken wir unserem Pfarrer Msgr. Dr. Borek für seine priesterlichen und seelsorgerlichen Dienste in unseren Gemeinden in den vergangenen dreieinhalb Jahren.

Kath. Kirchengemeinde Kloster Wittichen
Wie sieht's aus?

Pfarrgemeinderatswahl am 21. + 22. März 2020
Am 22. März 2020 werden im Erzbistum Freiburg die Pfarrgemeinderäte neu gewählt – und erstmalig in Deutschland können sie (auch) **onlinegewählt** werden. Damit haben die Wahlberechtigten drei Möglichkeiten, ihr Wahlrecht auszuüben: Persönlich im Wahllokal, auf Antrag per Briefwahl und eben online. Alle Informationen, die für die unterschiedlichen Möglichkeiten der Stimmabgabe nötig sind, haben die Wahlberechtigten in der Wahlbenachrichtigung Mitte Januar 2020 erhalten.
Für die Onlinewahl gelten nach der Wahlordnung dieselben Regeln wie für die Präsenzwahl und Briefwahl: Die Wahl ist allgemein, unmittelbar, frei, gleich und geheim. Und so funktioniert die Online-Wahl: In der Zeit vom 08.03.2020 bis 20.03.2020 melden sich die Wahlberechtigten mit ihren individuellen Zugangsdaten an und sehen dann online den auszufüllenden Stimmzettel. Sobald der Stimmzettel geöffnet wurde, kann er keinem konkreten Wahlberechtigten mehr zugeordnet werden. Auch die weiteren Schritte sind einfach: ankreuzen – absenden – fertig! (Die Möglichkeit zur Online-Wahl endet am 20.03.2020 um 18.00 Uhr)
Machen Sie bitte von Ihrem Wahlrecht Gebrauch.
Tanzworkshop „Tanz dich frei“ 28.-29.02.2020,
Familienferienhaus Insel Reichenau Gruppentänze - rockig, traditionell.

Besinnungswochenende „Musik und Wiegeschritt machen das Gedächtnis fit“ vom 29.02.-01.03.2020,
Bildungshaus Bruder Klaus, Neckarelz.

Zu unseren Angeboten sind alle Frauen herzlich eingeladen.
Infos und Anmeldung:
Kath. Landfrauenbewegung, Okenstr. 15, 79108 Freiburg
Tel. 0761 5144-243
E-Mail: info@kath-landfrauen.de
www.kath-landfrauen.de

Dialog im Kloster
Worauf wir Wert legen... wenn wir uns in der solidarischen Landwirtschaft engagieren
Fair und nachhaltig produziertes Gemüse in Bioqualität, regional und saisonal: Geht das? Die solidarische Landwirtschaft - SoLaVie Ortenau e.V. - macht es möglich! Das Gemüse wird auf einem 2,4 ha großen Acker in Altenheim angepflanzt, Vereinsmitglieder helfen auf dem Acker mit. Mitglieder des Vereins erzählen, wie SoLaVie funktioniert, was sie bewegt, sich in diesem Projekt zu engagieren, und welche Bedeutung die SoLaWis in Deutschland und weltweit als ein neues Modell des Wirtschaftens haben.
Nach dem Impulsreferat besteht die Einladung zum Dialog.
Referentinnen: Helga Schmidt und andere
Termin: Sonntag, 16. Februar 2020, 17:15 – 18:30 Uhr,
Ort: Kloster unserer Lieben Frau, Lange Straße 9, Offenburg
Veranstalter: Bildungszentrum Offenburg, Evang. Erwachsenenbildung Ortenau, Kloster Unserer Lieben Frau
Eintritt frei – es wird um eine Spende gebeten
Information: Bildungszentrum Offenburg, 0781 9250-40; www.bildungszentrum-offenburg.de

Kath. Pfarramt St. Johannes B. Schiltach, Hauptstraße 56, 77761 Schiltach
Tel. (07836) 96853 / Fax (07836) 96854 – Pfarrer Msgr. Dr. Adam Borek
Mail: kath.pfarramt.schiltach@t-online.de
Internet: www.kath-kloster-wittichen.de
Dieses Pfarrblatt können Sie dort auch runterladen!
Öffnungszeiten:in Schiltach:
montags 9.00 Uhr – 11.30 Uhr
dienstags 16.00 Uhr – 18.00 Uhr
mittwochs geschlossen
donnerstags 16.00 Uhr – 18.00 Uhr
freitags 9.00 Uhr – 13.00 Uhr
in Schenkenzell:
dienstags 14.00 Uhr – 15.30 Uhr

Redaktionsschluss für Gottesdienstordnungen KW 8 + 9: Montag, 10.02.2020 um 11.30 Uhr

Sonstiges

Agentur für Arbeit
Ich will was machen mit Fremdsprachen!“ Experten-Chat am 26. Februar 2020 auf abi.de

Français, English, Español . viele Menschen haben Spaß an Fremdsprachen. Manche von ihnen möchten ihre Leidenschaft sogar zum Beruf machen. Möglichkeiten hierzu gibt es viele, wie der nächste abi>> Chat am 26. Februar beweist. Von 16 bis 17.30 Uhr beantworten verschiedene Experten alle Fragen rund ums Thema „Ich will was machen mit Fremdsprachen!“. Darauf weist jetzt die Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen hin.
„Eine andere Sprache ist eine andere Sicht auf das Leben“, wusste Filmlegende Federico Fellini, der im Januar 100 Jahre alt geworden wäre. Weise Worte, die deutlich machen: Sprache ist viel mehr als Vokabeln und Grammatik. Sie reißt Mauern ein, öffnet Türen und erschließt neue Kulturkreise. Kein Wunder, dass viele Menschen von Fremdsprachen fasziniert sind.
Wer sich ihnen auch beruflich widmen möchte, hat dazu viele Möglichkeiten. Prinzipiell lassen sich Tätigkeiten mit Fremdsprachen als Kernkompetenz und Berufe, in denen Fremdsprachen am Rande eine Rolle spielen, unterscheiden. Im Mittelpunkt stehen Englisch, Französisch und Co. etwa bei Dolmetschern und Übersetzern sowie bei Fremdsprachen-Lehrern und -Korrespondenten. Als Nebenkompetenz sind Fremdsprachen zum Beispiel bei Betriebswirten, Ingenieuren und Kaufleuten gefragt.
Ausbildung oder Studium? Hauptsache nicht sprachlos!
An den Hochschulen buhlen zahlreiche Studiengänge um die Gunst der Sprachinteressierten. Unter ihnen findet sich eine Vielzahl an sprach- und kulturwissenschaftlichen Angeboten: von Anglistik, Amerikanistik und Romanistik über Slawistik und Orientalistik bis hin zu ostasiatischen Studien-gängen wie Sinologie oder Japanologie. Wer sich hingegen für eine Aus-bildung entscheidet, wird zum Beispiel schulisch ausgebildeter Dolmetscher und Übersetzer, Fremdsprachenkorrespondent oder Europasekretär. All diese Berufe und viele mehr stehen im Mittelpunkt des nächsten abi>> Chats am 26. Februar. Von 16 bis 17.30 Uhr erhalten die Chatter fachkundige Antworten von den teilnehmenden Experten zum Thema „Ich will was machen mit Fremdsprachen!“. Auch mögliche Alternativen zum Wunschberuf, die ebenfalls mit Sprache zu tun haben,

werden genannt.
Kostenloses Chatprotokoll zum Download
Interessierte loggen sich ab 16 Uhr ein unter http://chat.abi.de und stellen ihre Fragen direkt im Chatraum. Die Teilnahme ist kostenfrei. Wer zum angegebenen Termin keine Zeit hat, kann seine Fragen auch gerne vorab an die abi>> Redaktion richten (abi-redaktion@meramo.de) und die Antworten im Chatprotokoll nachlesen, das nach dem Chat im abi>> Portal veröffentlicht wird.

Berufskundliche Veranstaltungen im BiZ Rottweil am 6. Februar und am 11. Februar 2020

Das Berufsinformationszentrum (BiZ) bietet im Februar für Jugendliche im Berufswahlprozess interessante Veranstaltungen an.
Am Donnerstag, 6. Februar 2020, 16.00 Uhr informieren erfahrene Referenten über Berufe im sozialen Bereich. Konkret vorgestellt werden „Erzieher/in", „Erzieher/in praxisintegriert (PiA), Teilzeitausbildung, „Kinderpfleger/in" und „Heilerziehungspfleger/in".
Die Schulleiterin des Edith-Stein-Instituts Rottweil, Cornelia Graf, die Abteilungsleiterin der Fachschule für Sozialpädagogik der Nell-Breuning-Schule, Erika Gruber sowie Thomas Postatny, stellvertretender Schulleiter der Fritz-Erler-Schule Tuttlingen stehen als Referenten Rede und Antwort. Sie berichten über Ablauf und Zugangsvoraussetzungen der jeweiligen Berufsbilder und schildern die verschiedenen Einsatzmöglichkeiten. Sie erläutern, wie man parallel zur Ausbildung die Fachhochschulreife erlangen kann.
Außerdem wird der Unterschied der „klassischen" Ausbildung zum/zur Erzieher/in gegenüber der praxisintegrierten Ausbildung (PiA) erklärt. Da diese Ausbildung auch für Erwachsene mit bestimmten Voraussetzungen attraktiv ist, ist diese Veranstaltung auch für diesen Personenkreis interessant.
Die Referenten stellen außerdem ihre Schulen und die Möglichkeiten an ihren Schulen vor. Da am 01.03. der Anmeldeschluss bei weiterführenden Schulen ist, kann diese Veranstaltung zur Entscheidungsfindung beitragen.
Am Dienstag, 11. Februar 2020, 17.00 Uhr bietet die Informationsveranstaltung für angehende Studenten und Studentinnen einen Wegweiser im Labyrinth der Studienangebote.
Ulrike Leitner, Studienberaterin der Uni Konstanz klärt alle Fragen rund ums Studieren und gibt Tipps bei Fragen zum Bewerbungs- und Auswahlverfahren an Hochschulen. Frau Leitner stellt auch die Universität Konstanz mit ihrem vielfältigen Angebot an Studienmöglichkeiten vor.
Die Veranstaltungen finden im BiZ der Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen, Neckarstr. 100 in Rottweil statt.
Wer die Gelegenheit nutzen will, sich umfassend, unverbindlich und aus erster Hand über die interessanten Berufe im sozialen Bereich und/oder über die Studienmöglichkeiten zu informieren, meldet sich telefonisch unter 0741 492-224 an oder schickt eine E-Mail an rottweil-villingen-schwenningen.biz@arbeitsagentur.de. bis spätestens einen Tag vor der jeweiligen Veranstaltung.

Tagesmütter- u. Elternverein Landkreis Rottweil

Tagesmütter- und Elternverein Landkreis Rottweil e.V.
Am Mühlegraben 11, 78713 Schramberg, Tel: 07422 / 992524
Neutorstr. 1, 78628 Rottweil, Tel.: 0741/ 9423866
Eugen-Frueth-Str. 7, 78727 Oberndorf, Tel.: 07423/ 8627033
Hirschstr. 11, 72172 Sulz, Tel. 07454/9768853

Rottweil, den 22.01.2020
Tagesmütter/Tagesväter und Kinderfrauen dringend gesucht!
Tagesmütter/Tagesväter als auch **Kinderfrauen** werden beim Tagesmütter- und Elternverein Landkreis RW e.V. dringend gesucht! Trotz der bereits existierenden Krippen ist der Bedarf sehr groß, da eine **Tagesmutter/Tagesvater** oder eine **Kinderfrau** besonders in puncto Flexibilität erhebliche Vorteile bietet und auch schwierige Arbeitszeiten abdecken kann. Vor allem die individuelle Betreuung im familiären Umfeld wird von den abgebenden Eltern sehr geschätzt.
Für Personen, deren eigener Nachwuchs schon aus dem Haus ist, könnte die Tätigkeit der **Kinderfrau**, welche die Kinder im Haushalt der Eltern und damit in deren gewohnten Umfeld betreut, eine interessante Aufgabe sein. Aus diesem Grund bietet der Verein in Kooperation mit dem Jugend- und Versorgungsamt Rottweil ab **Dienstag, den 17. März 2020** einen Qualifizierungskurs mit insgesamt 160 Unterrichtseinheiten plus Erste-Hilfe-Kurs am Kind in **Rottweil** an. Die Kurseinheiten finden jeweils **dienstags und donnerstags von 8.45 bis 11.15 Uhr** in den Räumlichkeiten des Vereins in der **Neutorstr. 1 in Rottweil** statt.
Das Aufgabenfeld der Tagesmutter bzw. Kinderfrau erstreckt sich auf die altersgerechte Versorgung, Betreuung und pädagogische Bildung des Kindes im Alter von 0-14 Jahren.
Wichtige Grundvoraussetzungen für künftige Tagespflegepersonen sind Freude am Umgang mit Kindern, zeitliche Flexibilität, gesundheitliche Stabilität und ein gutes soziales Umfeld.
Für den Verein ist die ständige Weiterqualifizierung ihrer Tagesmütter durch pädagogische Vorträge von Dozenten sowie Gesprächsabende auch nach Erwerb des Zertifikates ein absolutes Muss!
Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich bitte mittwochs von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr bei der Diplom-Sozialpädagogin des Tagesmüttervereins unter der Telefonnummer 0741/9423866 (gerne auch per Email: TMV-Rottweil@t-online.de) oder unter 0171/8007150 direkt bei der 1.Vorsitzenden Anneliese Bendigkeit, um sich über die Möglichkeit der Ausbildung zu informieren.

FASTNACHTSKALENDER 2020
SCHWARZWALD TOURISMUS KINZIGTAL E.V.

STEINACH

Mittwoch, 01.02.2020	20 Uhr	Turnerball des Turnvereins Steinach	Turn- und Festhalle, Schulstr. 1
Samstag, 08.02.2020	17 Uhr	Narrenbaumstellen der Narrenzunft Steinach und anschließendes Schnurren	Adlerplatz und Steinacher Lokale
Samstag, 15.02.2020	19:30 Uhr	Schnurren der Bachdatscherzunft Welschensteinach	Welschensteinacher Lokale
Freitag, 21.02.2020	19 Uhr	Bachdatscherfest mit Narrendorf	Allmendhalle , Am Sportplatz, Welschensteinach
Freitag, 21.02.2020	19 Uhr	Hexenwecken der Schwendiger Hexen und Waldgeister mit Feuerwerk	Welschensteinacher Straße, Steinach
Samstag, 22.02.2020	19:30 Uhr	Zunftabend mit Programm der Narrenzunft Steinach	Turn- und Festhalle, Schulstr. 1 TIPP
Sonntag, 23.02.2020	14 Uhr	Traditioneller Umzug und anschließendes Narrentreiben im Dorf	Aufstellung am Sportplatz, Ortsmitte Steinach

HASLACH

Samstag, 01.02.2020	19:30 Uhr	Narrotaufe und Fasnachtseröffnung	Marktplatz und anschließend in der Stadthalle
Samstag, 15.02.2020	20 Uhr	Lumpenball	Stadthalle Haslach
Donnerstag, 20.02.2020	6 Uhr	Hemdklunkerumzug	Innenstadt
Samstag, 22.02.2020	9 Uhr	Närrischer Wochenmarkt	Innenstadt
Samstag, 22.02.2020	20 Uhr	Wirtschaftsfasnacht- Haslach hat Hausball	Haslacher Lokale
Sonntag, 23.02.2020	14 Uhr	Großer Fasnachtsumzug und Narrentreiben	Innenstadt und anschließend in der Stadthalle
Dienstag, 25.02.2020	14:30 Uhr	Kinderumzug und Kinderball	Innenstadt und anschließend in der Stadthalle
Dienstag, 25.02.2020	19 Uhr	Trauerzug, Gerichtsverhandlung und Narroverbrennung	Innenstadt und anschließend in der Stadthalle

MÜHLENBACH

Samstag, 08.02.2020	19:30 Uhr	Fasnachtseröffnung mit Narrentaufe, anschließend Müllermicheleball	Narrenbrunnen/Gemeindehalle TIPP
Donnerstag, 20.02.2020	9:30 Uhr	Kindergarten- und Rathausstürmung, anschl. Programm	Gemeindehalle
Donnerstag, 20.02.2020	14 Uhr	Rathausstürmung	Dorfplatz
Donnerstag, 20.02.2020	nach der Rathaus-stürmung	Gizig-Rufen der Kinder	Rathaus
Sonntag, 23.02.2020	10:15 Uhr	Narrenmesse	Kirche Sankt Afra
Montag, 24.02.2020	11:11 Uhr	Elfimess	Clubheim "Zum Bachwirt"
Montag, 24.02.2020	19:30 Uhr	Bumm-Bätsch-Ball der Guggenmusik "Blächmechoniger"	Gemeindehalle
Dienstag, 25.02.2020	11:11 Uhr	Närrischer Frühschoppen	Gemeindehalle
Dienstag, 25.02.2020	14 Uhr	Umzug	Dorfplatz
Dienstag, 25.02.2020	20 Uhr	Narrenverbrennung	Narrenbrunnen

HOFSTETTEN

Freitag, 10.01.2020	19 Uhr	Narrenbaumstellen	Henry-Heller-Platz
Samstag, 18.01.2020	19:19 Uhr	Hofstetter Höllennacht	Henry-Heller-Platz
Samstag, 15.02.2020	20 Uhr	Schnurren und Narrenblättleverkauf	Hofstetter Gaststätten
Sonntag, 16.02.2020	13 Uhr	Einweihung Narrenbrunnen	Henry-Heller-Platz
Sonntag, 16.02.2020	14:30 Uhr	Simsegräbsler Open-Air und Einweihung des Narrenbrunnens	Henry-Heller-Platz TIPP
Donnerstag, 20.02.2020	ab 8:30 Uhr	Rathaus- und Schulstürmung, Narrenfrühstück und Kindergartenumzug	Gemeindehalle / Dorf
Samstag, 22.02.2020	14 Uhr	Hamberle-Umzug	Durch das Dorf
Dienstag, 25.02.2020	14 Uhr	Kinderfasend	Gemeindehalle
Dienstag, 25.02.2020	19 Uhr	Hexenverbrennung / Hundverbannung	Henry-Heller-Platz

FISCHERBACH

Samstag, 11.01.2020	19:11 Uhr	Nacht der Zwerge	ums Rathaus / Narrendorf
Freitag, 07.02.2020	19:30 Uhr	Baumstellen / Schnurren	Hauptstraße beim Rathaus, anschließend Gasthaus Engel und Ochsen
Donnerstag, 20.02.2020	7 Uhr / 11:11 Uhr	Hexen-Wecken / Rathausstürmen	Schule / KiTa / Rathaus
Donnerstag, 20.02.2020	12:30 Uhr	Kinderfasnacht mit Programm der KiTa	Brandenkopfhalle
Donnerstag, 20.02.2020	19:30 Uhr	FC-/Hexenball	Brandenkopfhalle
Samstag, 22.02.2020	10 Uhr	Gizig-Rufe	Ortsteile Fischerbach
Montag, 24.02.2020	14 Uhr	Fasnachtsumzug/ Kindernachmittag	Brandenkopfhalle TIPP
Dienstag, 25.02.2020	19:30 Uhr	Narrenverbrennung	beim Rathaus

HAUSACH

Samstag, 11.01.2020	14 Uhr	22-jähriges Jubiläum Narrenbaumstellen - on den Baum, Baum hoch	Konstantinplatz
Freitag, 17.01.2020	20:11 Uhr	1. öffentl. Sitzung Fasnachtseröffnung	Stadthalle
Samstag, 25.01.2020	20 Uhr	Preismaskenball	Gasthaus Akropolis
Samstag, 15.02.2020	18 Uhr	Schnurren in Hausach	Hausacher Gaststätten
Sonntag, 16.02.2020	14 Uhr	Burgfrauenkaffee	Stadthalle
Mittwoch, 19.02.2020	19:11 Uhr	Krawall im Spital - feiern bis der Arzt kommt! Fasentsball der Senwig Hexen Hausach	Stadthalle
Donnerstag, 20.02.2020	ab 10 Uhr	Schmutziger Donnerstag	Stadtgebiet
Samstag, 22.02.2020	ab 10 Uhr	Närrischer Wochenmarkt	Klosterplatz
Samstag, 22.02.2020	22 Uhr	Zunftball	Stadthalle
Sonntag, 23.02.2020	14 Uhr	Großer Närrischer Umzug und Narrentreiben	Hauptstraße TIPP
Montag, 24.02.2020	6 Uhr	Närrisches Wecken durch die Katzenmusik - im Anschluss Elfemess	Stadtbereich
Dienstag, 25.02.2020	ab 13 Uhr	Kinderumzug durch Hausach	Konstantinplatz

GUTACH

Freitag, 21.02.2020	14:30 Uhr	Kinderball	Festhalle
Freitag, 21.02.2020	17:30 Uhr	Rathaussturm	Rathaus
Samstag, 22.02.2020	14:30 Uhr	Kinderumzug Motto: Die bezaubernde Welt der Musicals	Ortskern
Samstag, 22.02.2020	20:11 Uhr	Hexenball der Bühlersteiner Hexen	Festhalle

HORNBERG			
Donnerstag, 20.02.2020	11 Uhr	Kindergartenumzug	Treffpunkt: Katholischer Kindergarten
Donnerstag, 20.02.2020	14 Uhr	Hornbergs next Show-Talent der Buchenbronner Hexen e.V.	Stadthalle
Donnerstag, 20.02.2020	15:30 Uhr	Teufelssuppenverkauf der Narrenzunft Hornberg e.V.	Bärenplatz
Donnerstag, 20.02.2020	17 Uhr	Rathaussturm durch die Hornberger Narrenvereine	Vor dem Rathaus
Donnerstag, 20.02.2020	18 Uhr	Hanselesuchen	Abmarsch beim Rathaus
Donnerstag, 20.02.2020	19:30 Uhr	Hemdglonkerumzug	Treffpunkt: Viadukt-Parkplatz
Donnerstag, 20.02.2020	20 Uhr	Hemdglonkernacht der Buchenbronner Hexen e.V.	Stadthalle
Freitag, 21.02.2020	20:11 Uhr	Feuerwehrfasnet der Freiwilligen Feuerwehr Niederwasser	Gemeindesaal in Hornberg-Niederwasser
Samstag, 22.02.2020	19:30 Uhr	Fackelumzug	Treffpunkt: Viadukt-Parkplatz
Samstag, 22.02.2020	20 Uhr	Großer Hörnerball der Narrenzunft Hornberg e.V.	Stadthalle
Samstag, 22.02.2020	20:11 Uhr	Fasnet in Betonien	Katholisches Pfarrzentrum
Sonntag, 23.02.2020	10:15 Uhr	Narrenmesse	Katholiche Kirche
Sonntag, 23.02.2020	11 - 18 Uhr	Narrendorf	Bärenplatz
Sonntag, 23.02.2020	14 Uhr	Großer Fasnachtsumzug	Durch die Stadt TIPP
Sonntag, 23.02.2020	20 Uhr	Großer Zunftball der Narrenzunft Hornberg e.V.	Stadthalle
Montag, 24.02.2020	19 Uhr	Rössleball	Café Pension Rössle Hornberg-Niederwasser
Dienstag, 25.02.2020	15 Uhr	Kinderumzug und Kinderball der Narrenzunft Hornberg e.V.	Schofferpark zur Stadthalle
Dienstag, 25.02.2020	18:30 Uhr	Fasnachtsverbrennung der Hornberger Narrenvereine	Treffpunkt: Stadthalle
LAUTERBACH			
Samstag, 15.02.2020	20 Uhr	Zunftball der Narrenzunft Lauterbach	Gemeindehaus
Donnerstag, 20.02.2020	14 Uhr	Hemdglonkertreff und Umzug zum Rathaus	Gasthaus „Brauerei"
Donnerstag, 20.02.2020	17:45 Uhr	Stürmung des Rathauses mit Schlüsselübergabe	Rathaus
Donnerstag, 20.02.2020	ca. 18.45 Ihr	Umzug zum Felsen, Narrenbaustellen und Hexenrufen	Auf dem Felsen, Hauptstraße
Donnerstag, 20.02.2020	20.30 Uhr	Hexen-Nacht der Hochsteighexen	Im Gemeindehaus TIPP
Samstag, 22.02.2020	ab 14.30 Uhr, ca. 19:30 Uhr	Narrendorf am Rathaus anschließend Aufsagen in den örtlichen Lokalen	Rathausvorplatz/Rathaus
Samstag, 22.02.2020	19:30 Uhr	Zunftball der Narrengesellschaft „Hooriger Hund", Sulzbach	Festzelt beim ehem. Gasthaus „Wilhelmshöhe"-Sulzbach
Sonntag, 23.02.2020	09:30 Uhr 10 Uhr	Narrensprung „d' Felsa nab in d'Kirch" anschl. Messe zum „Fasnet-Sunndig" mit Brezelsegen	Treffpunkt auf dem Felsen (Hauptstraße), anschl. Kath. Kirche St. Michael
Sonntag, 23.02.2020	13:30 Uhr	Großer Umzug in Lauterbach	Durch das Dorf TIPP
Sonntag, 23.02.2020	19:30 Uhr	Bürgerball der Narrengesellschaft „Hooriger Hund", Sulzbach	Festzelt beim ehem. Gasthaus „Wilhelmshöhe" - Sulzbach
Sonntag, 23.02.2020	19:30 Uhr	Sonnenball der Kath. Kirchengemeinde	Gemeindezentrum „Sonne"
Montag, 24.02.2020	16 Uhr	Unterhaltungsnachmittag der Narrengesellschaft „Hooriger Hund", Sulzbach	Festzelt beim ehem. Gasthaus „Wilhelmshöhe"- Sulzbach
Dienstag, 25.02.2020	14 Uhr	Kinderumzug mit Wurst- und Weckenverteilung	Durch das Dorf
Dienstag, 25.02.2020	18 Uhr	Narrenbaumfällen mit Brezelsegen	Auf dem Felsen, Hauptstraße
Mittwoch, 26.02.2020	10:30 Uhr	Geldbeutelwäsche am Narrenbrunnen und Schlüsselrückgabe. Heringsessen	Am Narrenbrunnen, Hauptstraße
WOLFACH			
Samstag, 08.02.2020	20 Uhr	Musikerball der Stadt- und Narrenkapelle	Festhalle Wolfach
Freitag, 14.02.2020	20 Uhr	Zunftabend der Freien Narrenzunft Wolfach	Festhalle Wolfach
Sonntag, 16.02.2020	14:30 Uhr	Schnurrsonntag	Lokale der Innenstadt
Mittwoch, 19.02.2020	19 Uhr	Fasnetsausrufen	Innenstadt
Donnerstag, 20.02.2020	10:30 Uhr	Elfemess Nr. 1	Innenstadt
Donnerstag, 20.02.2020	14 Uhr	Närrischer Kaffee Nr. 1	Innenstadt
Donnerstag, 20.02.2020	20 Uhr	Kaffeetantenball	Schlosshalle
Samstag, 22.02.2020	14 Uhr	Närrischer Kaffee Nr. 2	Innenstadt
Samstag, 22.02.2020	15:30 Uhr	Festakt 50 Jahre Narrenbrunnen	Narrenbrunnen
Samstag, 22.02.2020	20 Uhr	Zunftball	Lokale der Innenstadt
Montag, 24.02.2020	5:30 Uhr	Wohlauf - das historische Narrenwecken	Innenstadt
Montag, 24.02.2020	10:30 Uhr	Elfemess Nr. 2	Innenstadt
Montag, 24.02.2020	14 Uhr	Närrischer Festzug um die Stadt, anschl. Festspiel und Narrentreiben in der gesamten Innenstadt	Innenstadt + Schlosshof
Dienstag, 25.02.2020	10:30 Uhr	Elfemess Nr. 3	Innenstadt
Dienstag, 25.02.2020	13 Uhr	Närrischer Kaffee Nr. 3	Innenstadt
Dienstag, 25.02.2020	14 Uhr	Kinderumzug um die Stadt, Wurst- und Brezelausgabe im Schlosshof	Innenstadt
Dienstag, 25.02.2020	15 Uhr	Kinderball	Festhalle Wolfach
Dienstag, 25.02.2020	17 Uhr	Nasenzug	Innenstadt
Dienstag, 25.02.2020	19 Uhr	Nasenball und Kehraus	Schlosshalle
Mittwoch, 26.02.2020	13 Uhr	Geldbeutelwäsche der Wäscherzunft	Stadtbrunnen
SCHILTACH			
Montag, 06.01.2020	19 Uhr	Abstauben und Fasnetseröffnung	Gasthaus Welschdorf, Hinterlehengericht
Samstag, 11.01.2020	20:11 Uhr	Nacht der Narren: 70 Jahre Narrenzunft Schiltach	Friedrich-Grohe-Halle
Samstag, 15.02.2020	14 Uhr	Kinderumzug	Bachstraße
Samstag, 15.02.2020	14:15 Uhr	Kinderball Narrenerlebnis	Friedrich-Grohe-Halle
Donnerstag, 20.02.2020	6 Uhr	Städtlewecken	Historische Altstadt
Donnerstag, 20.02.2020	19:19 Uhr	Städtlefasnet mit Schlüsselübergabe	Marktplatz
Freitag, 21.02.2020	19:30 Uhr	Lumpenfasnet	Gasthaus Welschdorf, Hinterlehengericht
Sonntag, 23.02.2020	12 Uhr	Närrisches Seifenkistenrennen	Hohensteinstraße
Sonntag, 23.02.2020	14 Uhr	Fasnetsumzug	Historische Altstadt
Dienstag, 25.02.2020	19:30 Uhr	Fasnetsverbrennung	Marktplatz
SCHENKENZELL			
Samstag, 15.02.2020	verschi. Uhrzeiten	Tratidionelles Schnurren	verschiedene Lokale
Donnerstag, 20.02.2020	19 Uhr	Narrenbaum stellen	Schulhof
Donnerstag, 20.02.2020	19:30 Uhr	Hemdglunkerumzug und anschl. Hemdglunkerball	Ortsmitte/Festhalle
Freitag, 21.02.2020	20 Uhr	Nacht der Hexen	Festhalle
Montag, 24.02.2020	14 Uhr	Rosenmontagsumzug	Ortstkern - Reinerzaustraße TIPP
Dienstag, 25.02.2020	14:30 Uhr	Kinderball anschl. Umzug	Festhalle / Orstsmitte

Alles rund um die Kinzigtäler Fasnacht auch unter: **www.schwarzwald-kinzigtal.info/fasnacht**

Handwerkskammer Konstanz Kontaktstelle Frau und Beruf berät vor Ort Sprechtag in Oberndorf

berufliche Fragen klären oder ihre Karriere in Schwung bringen wollen, finden bei der Kontaktstelle Frau und Beruf Schwarzwald-Baar-Heuberg kompetente Unterstützung. Am 18. Februar ist eine Beraterin im Rathaus Oberndorf vor Ort.

Das Angebot richtet sich an alle Frauen, die Fragen zu Wiedereinstieg, Qualifizierung, Bewerbung oder Karriereplanung haben oder Unterstützung für die Ausbildungsplatzsuche und beim Berufseinstieg suchen. Schulabschluss, Alter, Nationalität oder Arbeitslosigkeit spielen keine Rolle.

Die Beratungen sind vertraulich und kostenfrei. Eine Terminvereinbarung ist erforderlich.

Information und Anmeldung:
Marina Bergmann
Tel. 07721/998812
m.bergmann@frauundberuf-sbh.de

Aus der Schule

Informationstag der Realschule Wolfach

Informationstag der Realschule Wolfach

Am 05. Februar 2020 bietet die Realschule Wolfach eine Informationsveranstaltung für alle Grundschülerinnen und Grundschüler an, die beabsichtigen im kommenden Schuljahr die Realschule zu besuchen.

Gemeinsam mit ihren Eltern haben die Kinder die Möglichkeit, sich einen Überblick über das vielfältige Angebot der Realschule zu verschaffen und sich in Gesprächen mit Lehrerinnen und Lehrern umfassend zu informieren. Die Fachbereiche bieten Workshops an, in denen die Kinder erste Eindrücke von den Arbeitsfeldern bekommen.

In der Zeit von 18 Uhr bis zum Ende der Veranstaltung bietet eine Klasse Kleinkindbetreuung an. So können die Viertklässler mit ihren Eltern in Ruhe die Realschule kennenlernen und die Workshops besuchen. Ferner halten Schülerinnen und Schüler Getränke und Snacks bereit.

Der Informationsabend beginnt

am **Mittwoch, 05. Februar 2020**
um **18.00 Uhr**
in der **Festhalle der Realschule**

Das Kollegium der Realschule freut sich darauf, an diesem Abend viele kleine und große Besucher begrüßen zu können.

Anmeldetermine an der Realschule Wolfach:
Mittwoch, 11. März 2020 von 8.00 - 12.30 Uhr und 13.30 - 18.00 Uhr
Donnerstag, 12. März 2020 von 8.00 - 12.30 Uhr und 13.30 - 17.00 Uhr.

Berufliche Schulen Schramberg informieren Freitag, 31. Januar 2020

Die Beruflichen Schulen Schramberg informieren am Freitag, 31.01.20 über ihre Bildungsgänge. Zu folgenden Zeiten sind interessierte Eltern und Jugendliche herzlich eingeladen:
14:00 Uhr: Zweijährige Berufsfachschulen
15:00 Uhr: Berufliches Gymnasium
16:00 Uhr: Berufskolleg Wirtschaft und Berufskolleg Technik
16:00 Uhr: Fachschule für Technik
17:00 Uhr: Berufliches Gymnasium
Weitere Informationen zu den Schularten und zur Anmeldung gibt es auf der Webseite der Schule. Kontaktdaten: Berufliche Schulen Schramberg, Wittumweg 13, 78713 Schramberg (Sulgen), Tel.: 07422/5109-0, www.bs-schramberg.de.

Robert-Gerwig-Gymnasium

Elternsprechtag
Der Elternsprechtag am Robert-Gerwig-Gymnasium findet statt am

Freitag, 07.02.2020 in der Zeit von 15.00 Uhr bis 19.30 Uhr.

Die Listen, in die Sie sich eintragen, hängen ab Freitag, 31.01.2020 in der Gymnasiumshalle aus.

M. Meier-Gerwig, Schulleiter

Werkrealschule Oberes Kinzigtal

Die Werkrealschule und Realschule Oberes Kinzigtal **in Alpirsbach** *stellt sich vor*
Die Werkrealschule und Realschule Oberes Kinzigtal lädt die Schülerschaft sowie Eltern und
besonders die neuen Fünftklässler zu einem Informations- und Präsentationsnachmittag
auf Mittwoch, 05.02.2020, ins Bildungszentrum Alpirsbach ein.

Programm:

14:30 – 17:30 Uhr	Aktionsprogramm von Schülern und Lehrern für die Viertklässler in den Fachräumen (bitte Sportschuhe mitbringen)
ab 14:30 Uhr	Kennenlernen und Informationsaustausch mit Lehrern und Schulleitung _

Geführter Rundgang durch das Schulhaus mit Informationen zu bewährten Förderkonzepten und Teilen des Schulprofils

16:30 Uhr	Grußwort des Konrektors Thomas Heilmann Kurze Vorstellung der Schulprofile Aktuelles zum neuen Bildungsplan für die RS und WRS
17:30 Uhr	Gemeinsame Verabschiedung in der Aula

Für eine Bewirtung ist gesorgt.

Darüber hinaus bieten wir interessierten Schülern die Möglichkeit, tageweise im Zeitraum vom
Dienstag, 11.02.20 bis Montag, 17.02.20 jeweils von 7.35 – 12.45 Uhr am Unterricht der Realschule

oder Werkrealschule teilzunehmen.
Die Anmeldung hierzu erfolgt über das Sekretariat bis Freitag, 07.02.20. Tel.: 07444-95180

Schüler und Lehrer freuen sich auf ihre Gäste.

Mit freundlichen Grüßen
gez: Thomas Heilmann, Konrektor

Werkrealschule und Realschule Oberes Kinzigtal

8. Schulolympiade in Pfalzgrafenweiler
Das Regionalteam Sport des Staatlichen Schulamts Rastatt hatte wieder zur Schulolympiade in Pfalzgrafenweiler für weiterführende Schulen im Landkreis Freudenstadt eingeladen. Mit Philipp Hans, Profikletterer und Finalist der RTL-Sendung „Ninja Warrior Germany 2019“ konnten die Veranstalter außerdem einen Stargast zu einem Interview mit anschließender Autogrammstunde in die Sporthalle nach Pfalzgrafenweiler holen.
22 Schulen aus fünf verschiedenen Schularten waren letztlich der Einladung gefolgt und marschierten unter dem Beifall der Zuschauer zusammen mit den ehrenamtlich tätigen Sportmentoren in die Halle ein. Nach einer Kunstradvorführung und einer gemeinsamen Aufwärmphase mit Musik fiel der Startschuss.
An den ersten acht Stationen waren die Elemente Hangeln, Schwingen, Springen, Laufen, Werfen und Fahren zu bewältigen. Von den Teams wurde darüber hinaus ein hohes Maß an Geschicklichkeit, Kraft, Ausdauer und Teamfähigkeit abverlangt. Reihum mussten sich immer vier Schüler und vier Schülerinnen der Schulteams beweisen und sich den Herausforderungen stellen.
Nach der Pause folgten die letzten beiden Stationen, an denen in direkten Mannschaftsduellen Sprintfähigkeit und Ausdauer gefragt waren. Bei der auf Schnelligkeit angelegten Pendelstaffel spürte man die Anspannung bei jeder einzelnen Übergabe des Staffelstabes.
Ein schönes Bild bot der abschließende, dreiminütige Ausdauerlauf, bei dem die gesamte Mannschaft auf der abgesteckten Laufstrecke unterwegs war und sich gleichzeitig mit vier weiteren Teams messen lassen musste. Die Gesamtzahl an absolvierten Runden einer Mannschaft wurde nach der Schlusssirene in die Wettkampfkarte eingetragen.
Nach tollen Wettkämpfen warteten nun alle Schulteams gespannt auf die Siegerehrung. Die Vergabe der Medaillen und Urkunden erfolgte getrennt nach Schulart.
Die Realschule belegte den 5. Platz, die Werkrealschule sicherte sich den 2. Podestplatz.
Die Werkrealschule und die Realschule Oberes Kinzigtal waren jeweils mit einer Mannschaft an den schulübergreifenden Wettkämpfen beteiligt. Je fünf Mädchen und fünf Jungen bildeten dabei ein jahrgangsübergreifendes Schulteam. Weiterhin sorgten insgesamt sechs Schulsportmentoren beider Schularten zusammen mit zahlreichen anderen ehrenamtlichen Helfern der anderen Schulen für einen reibungslosen und gut koordinierten Ablauf der Veranstaltung.

Vereinsmitteilungen

BUND
FREUNDE DER ERDE

Die BUND- Ortsgruppe Schiltach-Schenkenzell
trifft sich zu ihrer monatlichen Sitzung, am Donnerstag den 06. Februar 2020 um 19.00 Uhr im Gasthaus Sonne in Schiltach.
Gäste sind herzlich willkommen. Kontakt und Informationen unter bund-mail@schiltach.de oder 07836/1489.

Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Schiltach/Schenkenzell

DRK-Jugendrotkreuz
Das Jugendrotkreuz der Gruppe 11 bis 16 jährigen trifft sich am Freitag um 17:30 Uhr im DRK-Heim zur Gruppenstunde.
Abfahrt in Schenkenzell: 17:15 Uhr

Blutspendetermin
Mittwoch, 4. März 2020, von 14:30 – 19.00 Uhr in Schiltach, in der Friedrich-Grohe-Halle, Vor Ebersbach 2

Dienstabend
Wichtig!! Ab Februar immer Donnerstags Dienstabend
Die Bereitschaft trifft sich am Donnerstag 06.02.2020 um 19:30 Uhr zum Dienstabend im DRK-Heim.

Kurs: „Erste Hilfe“
für Führerscheinbewerber aller Klassen und Wiedererteilung des Führerscheins, für Trainer und Übungsleiter in Vereinen, als Grundkurs für Ersthelfer im Betrieb.

Am Samstag 08.02.2020 von 8.00 bis 16.00 Uhr
im DRK- Heim in **Schiltach**, Hauptstraße 3

Anmeldung wegen begrenzter Teilnehmerzahl erforderlich
unter Tel.: 07831/93550
Internet: www.kv-wolfach.drk.de

DRK- Hausnotruf
„Sicher zu Hause leben“
Betreuung durch Michael Schinselor, Schiltach
Tel.: 07836/2269
Auskunft und Anforderung beim DRK-Kreisverband Wolfach
Tel.: 07831/9355-0

Historischer Verein für Mittelbaden
Mitgliedergruppe Schiltach/Schenkenzell e.V.
www.geschichte-schiltach-schenkenzell.de

Mitgliederversammlung und Präsentation zur Vereinsgeschichte im „Treffpunkt“

In der gemütlichen Kaffeestube des „Treffpunkt“ kamen am vergangenen Freitag 27 Mitglieder und Freunde unseres Vereins zur Jahresversammlung zusammen. Nach der Begrüßung durch unseren Vorsitzenden Markus Armbruster gedachten die Mitglieder des erst kürzlich verstorbenen Präsidenten des Historischen Vereins für Mittelbaden, Klaus G. Kaufmann, der in der Führung des Vereins eine schmerzliche Lücke hinterlässt. Er hatte sein Amt seit 2011 inne. Danach blickte Schriftführer Reinhard Mahn auf das vergangene Vereinsjahr zurück und erinnerte an eine ganze Reihe von Veranstaltungen, darunter fünf Vorträge, ein Literarisches Gespräch, zwei Exkursionen sowie als Höhepunkt die Ausrichtung der Jahrestagung des Gesamtvereins Ende Oktober.

Marcus Löffler, dem die Kasse und die Mitgliederbetreuung obliegt, konnte sieben neue Mitglieder vermelden, sodass zum Jahresende mit 86 der höchste Mitgliederstand seit 1919 erreicht wurde. Die Kassenprüfer Otto Schinle und Andreas Morgenstern bestätigten eine einwandfreie Kassenführung, worauf Schinle anschließend die Mitglieder zur Entlastung des Vorstandes aufforderte, was einstimmig erfolgte. Zu Kassenprüfern für das Jahr 2020 wurden Andreas Morgenstern und Frank Sum gewählt.

Im Anschluss stellte der zweite Vorsitzende Werner Sum das Jahresprogramm 2020 vor. Er wies auf den „Aktionstag Geschichte“ der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg in Oberndorf hin, an dem sich unser Verein zusammen mit dem Schiltacher Stadtarchiv präsentieren wird (15.03.). Das Angebot an Vorträgen spannt sich vom bedeutenden südwestdeutschen Adelsgeschlecht der Zähringer (28.03.) über die Auswirkungen der Revolution von 1918 auf Schiltach und Baden (23.11.) bis zu Einblicken in die Zimmerische Chronik, einem Geschichtswerk aus der Mitte des 16. Jahrhunderts und was es über Schiltach und Schenkenzell zu berichten weiß (25.09.). Eine Exkursion nach Straßburg (06.06.) wird unbekannte Seiten der Europametropole aufzeigen und eine Nachmittagsveranstaltung (10.10.) wird sich der Kirche St. Ulrich in Schenkenzell unter historischen und kunstgeschichtlichen Aspekten widmen. Auch das Literarische Gespräch hat wieder seinen festen Platz (14.05.) und wird Friedrich Schillers Aufenthalte im heutigen Baden beleuchten. Darüber hinaus ist erstmals eine Beteiligung am Sommerferienprogamm in Schenkenzell fest eingeplant.

In seinem Grußwort lobte Bürgermeister Bernd Heinzelmann aus Schenkenzell auch im Namen seines Schiltacher Kollegen Thomas Haas die Arbeit im Verein, die große Vielfalt der Veranstaltungen und damit auch einen bedeutenden Beitrag zum kulturellen Leben in den beiden Gemeinden. „Ich bin mir sicher, dass bei dieser thematischen Bandbreite auch in diesem Jahr wieder für jeden etwas dabei sein dürfte“.

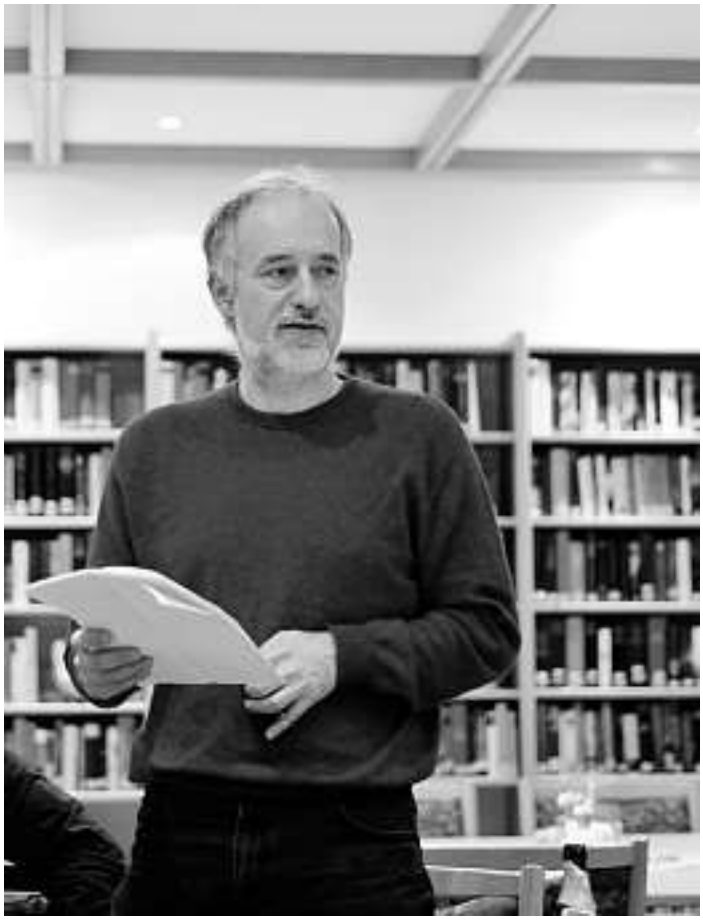
Nach einer kurzen Pause warteten die Vereinsmitglieder gespannt auf den Vortrag „100 Jahre Mitgliedergruppe Schiltach/Schenkenzell – ein Blick zurück“. Erstmals seit Gründung im Jahr 1919 wurde die Entwicklung der Mitgliedergruppe anhand verschiedener Quellen, wie zeitgenössischen Zeitungsberichten, Meldungen in der Vereinszeitschrift „Die Ortenau“ sowie dem vereinseigenen Archiv von Mitgliedern der Vorstandschaft recherchiert, chronologisch erfasst und dokumentiert. Helmut Horn hat aus diesen vielfältigen Informationen eine ansprechende Präsentation zusammengestellt.

Horn berichtete von der Initiative des evangelischen Pfarrers Max Mayer kurz nach dem Ersten Weltkrieg eine Mitgliedergruppe zu gründen, den ersten Aktivitäten und dem Glück, dass im Laufe der Jahrzehnte aus den hier tätigen Lehrern und der Bürgerschaft mehrere namhafte Heimatforscher hervor gingen. Er hob dabei Otto Beil, Hermann Fautz, Julius Hauth, Fritz Laib, Herbert Pfau, Theo Becker, Historiker Hans Harter und Willy Schoch hervor. 1959 begannen Grabungen auf der Willenburg, die Ergebnisse wurden damals in Vorträgen und Ausstellungen einer interessierten Öffentlichkeit präsentiert.

Nach einem allmählichen Niedergang bekam die Mitgliedergruppe im Jahr 2007 neuen Schwung. Peter Rottenburger leitete fortan einen zuletzt zehn Mitglieder umfassenden Initiativkreis, 2014 wurde der Name der Gruppe um Schenkenzell erweitert. Rottenburger bereitete auch die Vereinsgründung vor, die vor zwei Jahren vollzogen wurde. Helmut Horn wartete mit einer Fülle an Informationen zu den früheren Obleuten, der Entwicklung der Mitgliederzahlen, der regen Forschungstätigkeit sowie den über die Jahre zahlreichen heimatgeschichtlich bedeut-

samen Publikationen auf. Dazu konnte er auch auf seltene und bisher noch nie gezeigte Fotografien zurückgreifen, die den kurzweiligen Rückblick anschaulich machten und abrundeten, wofür die Zuhörer Helmut Horn mit anhaltendem Applaus dankten. Die Mitgliederversammlung klang in gemütlicher Runde aus. (rm)

Das Jahresprogramm 2020 sowie Aufsätze, Berichte und weitere Informationen finden Sie auf unserer Vereinshomepage www.geschichte-schiltach-schenkenzell.de .



Vorsitzender Markus Armbruster leitete die Mitgliederversammlung

Helmut Horn ließ die 100jährige Geschichte der Mitgliedergruppe Revue passieren.

Bürgermeister Heinzelmann würdigte die Arbeit des Historischen Vereins

alle Fotos: M. Buzzi

Schwarzwaldverein **Schiltach+Schenkenzell e. V.**
Bezirk Fohrenbühl –
gegründet 1888

Samstagwanderung:

Historische Hofbesichtigung auf dem Hinteren Liefersberg

am Samstag, dem14. März 2020 7 km, ca. 120 hm

Nicht weit vomMoosenmättle hat sich der Architekt Hardy Happle auf demHinteren Liefersberg einen Lebenstraum erfüllt und ein Stück Schwarzwälder Geschichte vor dem Verschwinden bewahrt. Der alte Schwarzwaldhof hatte zuvor das gleiche Schicksal wie so viele andere landwirtschaftliche Gebäude in unserer Heimat, er schien seinem Verfall entgegen zu gehen. Viele dieser einmaligen Kulturzeugen sind durch die Aufgabe der Landwirtschaft ihrer Funktion beraubt und stehen verlassen und leer in unserer Gebirgslandschaft.

Zum Glück hat Architekt Hardy Happle, mit Büros in der Schweiz und hier im Schwarzwald, einen Faible für Kultur- und Architekturgeschichte. Er hat das Gebäude denkmalgerecht saniert und restauriert. Dieses Schmuckstück wollenwir bei diesemAusflug besichtigen und wenn es die Zeit erlaubt, vielleicht auch den kürzlich hierher verbrachten Kornspeicher vom Sumhof.

Wir treffen uns um13.30 Uhr zu diesemAusflug, wie immer am Parkplatz an der Schiltacher Apotheke, zur Bildung von Fahrgemeinschaften. Wir dürfen bei der Heuwiese parken und und wandern die 3,5 kmüber das Moosenmättle und am Bergstüble vorbei zumHof. Nach diesem sicher eindrücklichen Nachmittag und zurück an der Heuwiese, ist je nach Lust und Laune der Teilnehmer eine Schlusseinkehr vorgesehen.

Für diese Veranstaltung ist bis zwei Wochen vorher eine Anmeldung erwünscht, und wir würden gerne die Zahl der Teilnehmer auf 20 begrenzen.

DieWanderführung liegt bei Christian Stolzenberg, Tel. 07836/955356.

SG Schenkenzell/Schiltach – Handball –

Bezirksklasse Jugend D weiblich
SG Oberes Kinzigtal – SG Ottenheim/Altenheim
17:17 (10:6)
Am 25.01. traf man in der heimischen Sulzberghalle auf die Gäste der Ottenheim/Altenheim. Leider waren die Vorzeichen nicht optimal da unter der Woche viele Mädchen dem Training fernbleiben mussten und weiterhin viele Spielerinnen aufgrund von Krankheit oder Verletzung nicht oder nur teilweise einsatzfähig waren.
Unterstützt wurde man jedoch von 2 motivierten E Jugend Mädchen, die ihre Sache gut machten. Das alles wollte man aber nicht als Ausrede nehmen, sondern wollte zeigen, dass auch der dezimierte Kader seine Qualitäten hat. Hoch motiviert ging es also in Halbzeit eins und hier konnte gut gezeigt werden was man kann.
Vorne wurde mit viel Schwung, guter Bewegung gespielt und hoher Genauigkeit gespielt. Hinten stand man stabil und ließ nur wenige Würfe zu, welche oft von unserer Torhüterin entschärft werden konnten. Das Ende der Halbzeit nutze man noch um der ein oder anderen Spielerin eine Pause zu ermöglichen und so ging es dann mit einem 10:6 in die Pause.
Leider merkte man relativ schnell, dass die zweite Halbzeit nicht so verlaufen würde wie die Erste. Vorne musste jedes Tor schwer erarbeitet werden und viele Bälle wurden fort geworfen. Hinten hatte man nicht mehr die Kraft um den Gegner am Torwurf zu hindern und so stand es nach 10 gespielten Minuten in der zweiten Halbzeit 15:15. Die letzten 10 Minuten wurde das Spiel zu einem zähen ringen und beide Mannschaften kamen nur noch schwer zu Torerfolgen. Letzten Endes trennte man sich dann mit einem 17:17 Unentschieden.
Für das nächste Spiel bleibt zu hoffen, dass man hier wieder mit der ein oder anderen fehlenden Spielerin antreten kann und im Training unter der Woche noch ein bisschen das Zusammenspiel verbessert werden kann.

Im Tor spielten: Yeimy Regalado Santana
Im Feld spielten: Svenja Kilguß 3, Janine Hagnberger 9, Eva Kilguß 3/1, Klara Jehle, Hannah Harter 2, Smilla Janne Stöcker, Liliana Kirchner, Jana Müller, Lydia Benz

Bezirksklasse Jugend C männlich
JSG Scutro – JSG Oberes Kinzigtal
verlegt auf 23.04.!

Kreisklasse B Jugend A männlich
JSG Oberes Kinzigtal – HSG Hanauerland
33:32 (21:17)

Kreisklasse A Herren
SG Oberes Kinzigtal – HSG Hanauerland 3
31:31 (14:13)

Vorschau
Samstag, 01.02.20
Heimspiele in Schiltach Nachbarschaftssporthalle:

16.00 Uhr	Kreisklasse C Herren SG S/S 2 – SG Hornberg/Lauterbach/Triberg
18.00 Uhr	BWOL Damen SG S/S – HG Oftersheim/Schwetzingen

Auswärtsspiele:

11.50 Uhr	Bezirksklasse Jugend D männlich SG Ottenheim/Altenheim – JSG Oberes Kinzigtal (Altenheim, Herbert-Adam-Halle)
14.45 Uhr	Bezirksklasse Jugend D weiblich SG Hornberg/Lauterbach/Triberg – JSG Oberes Kinzigtal (Triberg, Jahnsporthalle)
14.50 Uhr	Bezirksklasse Jugend C männlich SG Ottenheim/Altenheim 2 – JSG Oberes Kinzigtal (Ottenheim, Rheinauenhalle)
16.30 Uhr	Bezirksklasse Jugend B männlich SG Ottenheim/Altenheim 2 – JSG Oberes Kinzigtal (Ottenheim, Rheinauenhalle)
17.30 Uhr	Kreisklasse A Herren SV Zunsweier 2 – SG Oberes Kinzigtal (Zunsweier, Sporthalle)
20.00 Uhr	Landesliga Süd Herren SG Maulburg/Steinen – SG S/S (Steinen, Sporthalle)

Sonntag, 02.02.20
Auswärtsspiele:

10.30 Uhr	Bezirksklasse Jugend E männlich TuS Schutterwald – JSG Oberes Kinzigtal (Schutterwald, Mörburghalle)
13.40 Uhr	Bezirksklasse Jugend C weiblich SG Ottenheim/Altenheim 2 – JSG Oberes Kinzigtal (Altenheim, Herbert-Adam-Halle)

Weitere Infos gibt es auf der Homepage der SG S/S unter www.s

ss-handball.net

schenkhaus.de
Soziales Netzwerk
GABEN tisch
Nachbarschaftshilfe

Soziales Netzwerk GABENtisch

• FILM-CLUB - der besondere Film - FR, 7.2.2020 •
Seit April 2014 präsentiert der Film-Club ausgewählte Dokumentar- und Spielfilme, die den Menschenrechten sowie der Bewahrung der Schöpfung und dem Leben in Würde und Frieden dienen. Als private Veranstaltung wird kein Eintritt erhoben, die Mitgliedschaft als Gast ist jederzeit möglich. Ein vegetarisches **Vollwert-Buffet** lädt **ab 19 Uhr** zum gemütlichen Kennen lernen ein. **Filmbeginn** ist pünktlich **um 20 Uhr**, Spenden für das Vollwert-Buffet sind willkommen.

Zum **70. Film-Club** seit Bestehen wird erstmals ein Film gezeigt, der überwiegend nicht aus bewegten Bildern besteht, sondern aus Fotos, dazu nicht in Farbe sondern ausschließlich in Schwarz-Weiß. Wohl kaum ein Fotograf versteht die Kraft der Bilder so ausdrucksstark zu dokumentieren wie der am 8.2.1944 in Brasilien geborene Sebastião (Ribeiro) Salgado. Gemeinsam mit seinem Sohn Juliano und Wim Wenders als Regisseur entstand eine Dokumentation von Salgados Leben und Werk, die unter die Haut geht.

Menschliche Schicksale kommen uns in Fotos oft näher als dies in der schnelllebigen Welt bewegter Bilder jemals in Filmen möglich wäre. Diese Kunst human-sozial engagierter Fotografie beherrscht niemand so gut, wie der

zugleich als Fotoreporter und Umweltaktivist tätige und heute in Paris lebende Fotograf. „Das Salz der Erde“ gibt dabei auch Einblicke in Salgados letztes Fotoprojekt „Genesis“ - eine Hommage an die Schönheit unseres Mutterplaneten Erde.

HERZLICH WILLKOMMEN

Soziales Netzwerk GABENtisch (im Exil)
Schenkenzeller Straße 9
77761 Schiltach
Tel. 07836 - 955 744
www.schenkhaus.de

• Das Salz der Erde •

Regie: Wim Wenders, Juliano Salgado

Frankreich, Brasilien • 2014

Fr., 7. Feb. 2020 • mit Buffet ab 19 Uhr

Dokumentarfilm • 110 Minuten

Eine Reise mit Sebastião Salgado

Der brasilianische Fotoreporter und Fotograf Sebastião Ribeiro Salgado, geb. 1944, gilt als der weltweit bekannteste lebende Vertreter einer human-sozial engagierten Fotografie.
Dessen Leben und Werk wird in Schwarzweißfotos lebendig, kommentiert vom Fotografen selbst - in Zusammenarbeit mit seinem Sohn Juliano, der ihn auf Reisen oft begleitet hat.
Dem Regisseur Wim Wenders ist es gelungen, das Portrait Salgados mit menschlichen Schicksalen zu verbinden, an deren Dokumentation dieser innerlich fast zerbrochen wäre.

Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.

Haben Sie Interesse, sich in Gemeinschaft zu bewegen?

Dann laden wir Sie recht herzlich dazu ein!

Die Initiative „Fit im Alter, unterstützt von der Klaus Grohe-Stiftung, veranstaltet in regelmäßigen Abständen kleine Wanderungen, Spaziergänge und auch Ausflüge, begleitet von Antje Krämer, Susanne Kruck und Alice Müller.
Nächster Termin: **Freitag, d. 31.01.2020Winterolmpiade im Schlossbergsaal des Gottlob-Freithaler-Hauses mit Abschluss im Treffpunkt.**
Dieses Angebot ist für Schiltacher und Schenkenzeller Bürger kostenlos. Anmelden können Sie sich immer am Veranstaltungstag bis 10.00 Uhr unter 01522/2619768.
Vorschau: 14.02.2020: Wanderung entlang der Sommerseite.

„FREUNDLICH BEDIENT IN SCHILTACH“
Gewerbe- und Verkehrsverein e.V.